

MOONSPIRITS

Kaiserin Maria Theresia



*Ich sehe den Mond und der Mond sieht mich,
Gott segne den Mond und Gott segne mich!*

Meine Mutter sagte mir, dass mir dieses Gebet Glück bringen würde, wenn ich es spräche, immer wenn ich den Mond sehe. Dies weckte meine Neugier. Ich fragte mich jahrelang: *"Was sehen wir eigentlich, wenn wir den Mond sehen? Und was sieht der Mond, wenn er uns sieht?"*

Moonprints ist das Ergebnis meiner Suche nach Antworten. Diese Analyse enthält meine gesammelten Einsichten und Erkenntnisse über den astronomischen und astrologischen Mond. Ersterer spiegelt die Sonne wider und letzterer unser intuitives, emotionales Wesen. Diese Analyse sollte ein einzigartiges "Buch" über den Mond werden - sowohl mit allgemeinen Texten als auch mit ganz persönlichen Texten, die sich auf den individuellen Geburtsmond und den noch viel individuelleren Mond eines bestimmten Abschnitts im Leben des Lesers beziehen. Und genau das ist es auch geworden - eine Sammlung von Mondwahrheiten, die sowohl für uns alle gelten als auch solche, die nur auf Sie persönlich zutreffen. Ich hoffe, dass Sie nach der Lektüre für beide Ausdrucksformen des Mondes ein tieferes Verständnis haben.

Es folgen einige der astrologischen Faktoren, die in dieser Analyse besprochen werden:

- ▶ *Die Mondphase Ihres Geburtstages und Ihr monatlicher Mondphasengeburtstag*
- ▶ *Das Tierkreiszeichen Ihres Geburtsmondes, seine Aspekte und seine Hausposition*
- ▶ *Die Mondknotenachse in Ihrem Horoskop*
- ▶ *Vorschläge zur Arbeit mit den Elementen Ihres Mondes*
- ▶ *Eine Beschreibung aller Neumonde und Vollmonde für ein ganzes Jahr in ihrer Bedeutung für Ihr persönliches Horoskop*

Ihre Dana Gerhardt

Übersetzung aus dem Amerikanischen von Sabine Bends

*Schleiermond,
im fahlen Licht
verbirgst Du gelblich Dein Gesicht.
Weißt Du wohl, was ich jetzt denke,
wenn meinen Blick ich zu Dir lenke?*

*Kennst Du dies Gänsehautgefühl,
die Unendlichkeit zu spüren
und sich in ihr zu verlieren?
Ich bin ein Teil von ihr
genau wie Du.*

*Guter Mond, hörst Du auch zu?
Magst Du mir nicht sagen,
was all die ander'n Dich so fragen?
Ich würd' die Welt so gern versteh'n
und mir in meine Seele seh'n.*

(Sabine Bends)

Mondanalyse für:
Kaiserin Maria Theresia
(13. Mai 1717 - Wien)

6. Juni 2022

Ihre innere Mondlandschaft

Der Geburtsmond

Neumond

Sie wurden zu **Neumond** geboren - ein Mond, der mit der Sonne auf- und untergeht. Zu Beginn der Neumondphase kann man diesen Mond gar nicht am Himmel sehen, da er am Tageshimmel nah bei der Sonne steht und seine der Erde abgewandte Seite beleuchtet wird. Aber ein oder zwei Tagen nach der Neumondphase ist kurz nach Sonnenuntergang für kurze Zeit eine schlanke Mondsichel am westlichen Horizont sichtbar. Damit Sie sich dieser Mondphase in den kommenden Monaten bewusster werden können, sind alle Daten weiter hinten in der Analyse als Ihre "Mondgeburtstage" aufgelistet.

Die Neumondphase bewirkt, dass Sie eine besondere Sensibilität für die Mondenergie haben. Wenn Sie dies anerkennen und weiter entwickeln, kann es Ihnen sehr dabei helfen, Ihre Kreativität in ganz neue Bahnen zu lenken und einiges zu erreichen. Neumond ist der Beginn eines jeden Mondzyklus. Und mit der kraftvollen Konzentration der Energie von Sonne *und* Mond am Neumond besitzen Sie wahrscheinlich großen Enthusiasmus, wenn es um Neuanfänge und neue Erfahrungen geht. Aber solange Sie mit dem vollständigen Entwicklungszyklus des Mondes noch nicht vertraut sind und ihn noch nicht verstehen - die Mitte mit dem Mond des ersten Viertels, dem Höhepunkt bei Vollmond, dem abnehmenden Mond des letzten Viertels und dem Dunkelmond zum Ende des Zyklus - könnten Sie eine Neigung dazu haben, Ihre Energien zu zerstreuen. Dann ist der impulsive Drang nach Aktivität vielleicht besonders ausgeprägt und Sie fangen viele Projekte an und haben viele Träume, aber Schwierigkeiten dabei, Ihre Vorhaben auch zum Abschluss zu bringen.

Neumondmenschen fühlen sich im allgemeinen am lebendigsten, wenn sie ganz im Moment leben. Sie zehren von neuen Herausforderungen und ungewohnten Umständen. Ihre Spontaneität kann Sie weit bringen - oder Sie auch aus der Bahn schleudern. Es ist nicht leicht, diese Perspektive in Bezug auf die eigenen Bemühungen einzunehmen, aber mit der Zeit wird es Ihnen leichter fallen, negative Verhaltensmuster bei sich selbst zu erkennen. Letztlich ist Ihr Instinkt immer noch der beste Führer mit diesem Geburtsmond, seien Sie sich nur bewusst, dass Ihnen Ihre Selbstbezogenheit und ein sturer Verteidigungsmechanismus zuweilen im Weg stehen können. Eine objektive Sichtweise ist für Sie sehr hilfreich. Ihre Gefühle könnten Sie sonst des öfteren ausgerechnet von den Dingen und Menschen entfernen, die Ihnen gut tun.

Die Neumondphase läutet die zunehmende Hälfte der Monatsreise des Mondes ein. Dies ist die kreativere Hälfte des Mondzyklus. Der Schwerpunkt in dieser Phase liegt auf dem Aufbau und der Manifestation. Ihr wohnt der Drang inne, etwas ins Leben zu rufen, das es vorher noch nicht gab. Mehr als andere Menschen müssen Sie Ihre Träume umsetzen. Die Herausforderung liegt darin, Vertrauen zu haben und die eigene Vision am Leben zu erhalten. Denn in der Phase des zunehmenden Mondes begegnen uns auch Dämonen. Geister all dessen, was schon verwirklicht worden *ist*. Denn sehr wahrscheinlich kommen Sie erst im Laufe Ihres Lebens in die "Ausbruchsphase" Ihres *progressiven* Mondes. Das bedeutet, dass Sie den größten Teil Ihrer Kindheit dem Einfluss Ihrer Familie und soziokulturellen Umgebung unterstanden, der bei Ihnen auf Sie einen extrem tiefen Eindruck hinterlassen hat. Eine Befreiung bis zu einem gewissen Grade von diesem Einfluss ist nicht leicht für Sie, wird Ihnen aber sehr gut tun. Daten und nähere Informationen zum progressiven Neumond finden Sie im letzten Teil dieser Analyse.

Einige Astrologen messen dem Sonnenzeichen und der Hausposition der Sonne bei Neumondgeburten eine besondere Bedeutung bei. Schauen Sie nach, in welchem Haus Ihre Sonne steht und in welchem Haus das Zeichen Löwe an der Spitze steht. Dies sind Lebensgebiete, die für Ihre Entwicklung besonders wichtig sind - suchen Sie hier nach Aktivitäten, die Ihre Instinkte wecken und Sie inspirieren, angefangene Projekte auch zu vollenden.

Der Mondweg zum Verständnis

Die Mondphasen bilden sich aus der zyklischen Beziehung zwischen Sonne und Mond; ihre astrologische Energie bildet sich ebenfalls aus der Symbolik von Sonne und Mond in Ihrem Horoskop. Obwohl es also bestimmte Eigenschaften gibt, die allen **Neumond**-Geborenen gemeinsam sind, ergeben sich aus Ihrer spezifischen Sonne-Mond-Kombination noch weitere Charakteristika. Da diese Analyse im wesentlichen auf dem Mond basiert, möchte ich Ihnen hier keine "rezeptartige" Interpretation dieser Kombination darbieten, sondern Sie dazu einladen, Ihre eigene Intuition einzusetzen und den astrologischen Sinn der Konstellation auf eine phantasievollere und gleichzeitig für Sie persönlich stimmigere Art und Weise zu erfassen.

Ihre Sonne steht im Zeichen **Stier**. Die Sonne bringt Bewusstsein und Lebenskraft in unser Leben und versorgt unser erwachendes Gefühl für uns selbst mit Energie. Sie ist der Tagesteil unseres Wesens, der aktive, erfolgsorientierte Teil in uns. Sie können in jedem Astrologiebuch etwas über Ihr Sonnenzeichen nachlesen, aber wenn Sie nach innen schauen würden, um Ihre ganz persönliche Energie dieses Zeichens zu erfahren, wie würden Sie sie dann beschreiben? Unser Mond-Verstand denkt in Geräuschen, in Bildern und Gefühlen. Wenn Ihr Mond-Verstand sich diese Energie als ein echtes Lebewesen oder auch als ein Fabeltier vorstellen sollte, was für ein Wesen wäre es dann? Wie würde es aussehen, welche Geräusche würde es von sich geben, wie würde es sich bewegen? Vielleicht möchten Sie ein Blatt Papier zur Hand nehmen und sehen, was Ihr Mond-Verstand daraus macht. Malen Sie ein Bild von sich selbst im Tagesmodus. Was möchte dieses Sonnenwesen? Wo verbringt es gern seinen Tag?

Ihr Mondzeichen ist **Zwilling**. Es herrscht über Ihr nächtliches Selbst, den Teil von Ihnen, der die emotionalen Geschichten des Tages in nächtliche Träume einwebt. Es ist der sensible und nährnde Visionär in Ihnen. Wenn diese Mondenergie auch eine Form als ein Wesen annehmen könnte, um den Teil von Ihnen darzustellen, der nachts zum Vorschein kommt, was wäre es dann für ein Tier? Wie würde es sich bewegen? Was würde es essen? Wie würde es sich anhören? Was wären seine Bedürfnisse? Wenn Sie beide Bilder klar vor sich haben, stellen Sie sich vor, dass diese zwei Wesen sich zu einer wunderbaren und einzigartigen Kreatur verbinden, die die Eigenschaften von beiden hat, Ihrem Tagesselbst und Ihrem Nachtselbst. Schlüpfen Sie in die Haut dieses Wesens. Was wünscht sich dieses Wesen am allermeisten von der Welt? Warum ist es hier? Was hat es der Welt zu bieten? Wenn Sie im Laufe der kommenden Monate vertrauter mit der **Neumond**-Phase werden, schauen Sie, ob Sie vielleicht noch weitere Einsichten erhalten. Ihr Verständnis wird das authentische Wissen eines Insiders sein.

Zwillingsmond

Am Tag Ihrer Geburt stand der Mond in Zwillinge, eine aufgeweckte, neugierige, vielseitige und angenehme Mondstellung. Es gibt Astrologen, die sagen, dass das Zeichen des Mondes das Sonnenzeichen aus früheren Leben ist. Ob dies nun wörtlich so stimmt oder nicht, das Zeichen unseres Mondes beschreibt unsere tiefen und instinktiven emotionalen Reaktionen, die lange schon in uns wirken, bevor wir sie überhaupt artikulieren können. Es ist so etwas wie eine emotionale Ausgangsbasis, eine Erinnerung unserer Seele, auf der sich unsere emotionalen Rezeptoren dann weiterentwickeln, wenn wir in einem neuen Körper wieder auf die Erde kommen. Da es eine uns vertraute Energie ist, fühlt sie sich angenehm an. Sie beschreibt, wie wir am liebsten in der Welt willkommen geheißen werden. Durch diesen lunaren Filter machen wir die erste Erfahrung des Genährtwerdens durch unsere Mutter und wollen auch heute noch auf diese Art und Weise versorgt werden.

Ein Zwillingsmond möchte vor allem Verbindung. Ihre Bedürfnisse sind sowohl intellektueller als auch sozialer Art. Sie müssen lernen, zu kommunizieren und sich mit Menschen und dem Geschehen in der Welt in Beziehung zu setzen. Sie befriedigen Ihre Instinktnatur am besten, wenn Sie Wege finden, Ihren Hunger nach Wissen und zwischenmenschlichem Austausch zu stillen, und indem Sie Ihre mentalen und rhetorischen Fähigkeiten entwickeln und erweitern.

Natürlich ist es unmöglich, die Komplexität Ihres Innenlebens auf ein oder zwei einfache Bedürfnisse zu reduzieren. Ihr Horoskop, das noch aus acht weiteren Planeten besteht, die sich über zwölf verschiedene Häuser verteilt befinden, spiegelt diese Komplexität wider - und eine ausführliche Horoskopberatung kann Ihnen mehr vom ganzen Bild vermitteln. Aber hier genügt es zu verstehen, dass Ihr Zwillingsmond eine wichtige Seite Ihres Wesens ist, die es anzuerkennen gilt. Während Ihre Stiersonne den Anteil von Ihnen symbolisiert, der Sie Ihrem Ziel ein Stück näher bringt, kann Ihr Zwillingsmond Sie durch seine starke Geschäftigkeit vom Wege abbringen. In einer Umgebung, die zu langweilig ist, wo Routine vorherrscht oder wo Sie von zwischenmenschlichen Kontakten zu lange abgeschnitten sind, werden Sie eher unglücklich.

Ich sehe oft das Bild eines Schmetterlings für den Zwillingsmond vor mir, da er - wie der Schmetterling - nicht gern zu lange an einem Ort bleibt. Ihm gefällt es besser, seinen Nektar aus unterschiedlichen Quellen zu trinken. Ihr Zwillingsmond sucht Stimulation - gleichgültig, ob diese aus neuen Informationen oder unbekanntem Wissensgebieten stammt, von neuen Menschen oder Erfahrungen. Im negativen Fall sind Sie sehr umtriebig und haben eine Neigung dazu, Ihre Energien zu zerstreuen. Wie ein Schmetterling flattern Sie unbeständig von einer Sache zur nächsten, ohne jemals zu einer wirklichen Befriedigung zu kommen oder die angefangenen Projekte auch zur Reife zu bringen. Dieser Teil Ihres Wesens muss vielleicht noch ein wenig gezähmt werden. Zuweilen verlieren Zwillinge sich in endlosen Geschwätz, ohne dabei den wirklichen Kontakt mit anderen zu schließen, nachdem sie eigentlich suchen. Wenn dem so sein sollte, dann hat sich der Schwerpunkt höchstwahrscheinlich zu sehr in den Kopf verschoben, zu weit weg vom Körper und dem Herzen.

Das Paradoxe am Zwillingsmond ist, dass Zwillinge ein eher rationales als emotionales Zeichen ist, wobei es beim Mond ja um unsere emotionale Seite geht. Das kann bedeuten, dass Sie zuweilen von den tieferen Schichten Ihres Empfindens abgeschnitten sind. Vielleicht haben Ihre Kindheitserfahrungen diese Tendenz verstärkt und es wurde Ihnen vermittelt, schmerzhaft Gefühle wegzurationalisieren oder zu intellektualisieren. Oder womöglich führten äußere Umstände dazu, dass Sie sich als Sie klein waren Ihrer ehrlichen Gefühlsäußerungen schämten. Das Geschenk der Zwillinge ist es, dass Sie Ihre Gefühle verstehen, aber dazu müssen Sie sich auch erst einmal erlauben, wirklich zu fühlen. Sie können letztendlich zu größerer emotionaler Erfüllung gelangen, wenn Sie einen Gang zurückschalten und sicher gehen, dass Sie wirklich in Ihrem Körper anwesend sind. Dann können Sie Ihre Körpersignale auch wahrnehmen und werden sich zentrierter, mehr in Ihrer eigenen Mitte fühlen. Meditationstechniken, die vor allem Atemübungen beinhalten, könnten Ihnen bei der Entwicklung dieser Fähigkeit helfen. Denken Sie daran, dass es Wege gibt, Ihr lunares Bedürfnis nach Lockerheit und Leichtigkeit zu befriedigen, ohne auf Verbindlichkeit und Disziplin verzichten zu müssen.

Planeten im Aspekt zu Ihrem Mond

Durch das **zunehmende Halbquadrat** von Ihrem Mond zur **Venus** erhält Ihr emotionales Erleben eine weitere Facette. Beide Planeten stehen für Eigenschaften, die wir mit der "Anima" oder dem "Weiblichen" in Verbindung bringen - Nahrung, Anmut, Empfänglichkeit, Schönheit, Körperlichkeit und Beziehungsfähigkeit. Da es sich um einen Spannungsaspekt handelt, deutet sich hier ein Konflikt mit den oben genannten Themen an. Es ist eine Art Entwicklungsaufgabe für Sie, Schönheit und Fürsorglichkeit zu vereinen, Ihr Bedürfnis nach Liebe auf der einen und Sicherheit auf der anderen Seite. Im Horoskop eines Mannes kann sich das anfänglich als Schwierigkeit in Beziehungen zu Frauen manifestieren, vielleicht in Form eines inneren Konfliktes,

wonach man in Beziehungen zu Frauen bewusst sucht und was man im Gegensatz dazu wirklich braucht. Im Horoskop einer Frau kann sich das als unsichtbarer, aber doch stark wirksamer innerer Bruch bemerkbar machen, der es einem erschwert, die verschiedensten Frauenrollen in sich zu integrieren und zu vereinen oder sich auch einfach nur in der weiblichen Rolle zu akzeptieren. So oder so können Ihre Beziehungen zu anderen Frauen für Sie ein Spiegel dafür sein, wie gut Sie diesen Konflikt in sich bereits gelöst haben. Bleiben Sie ständig mit Ihren persönlichen Bedürfnissen in Kontakt, denn es passiert Ihnen schnell, dass Sie sich mehr um andere Menschen kümmern als um sich selbst, und das ist nicht immer der beste Weg. Da es sich hier um einen zunehmenden und damit aufbauenden Aspekt handelt, liegt die Deutung nahe, dass Sie neue, Ihnen bisher völlig unbekannte Verhaltensweisen im Umgang mit den weiblichen Prinzipien lernen. Also lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und lernen Sie, beide Seiten in sich auszudrücken.

Ein **abnehmendes Quadrat** zu **Uranus** verleiht Ihrem emotionalen Wesensanteil eine weitere Schattierung, eine ausgesprochen kreative, individualistische und zuweilen recht widerspenstige Gemütsfärbung. Dies kann eine sehr aufregende Energie sein, die Sie als Persönlichkeit auf andere unvorhersehbar, willensstark und wehrhaft wirken lässt. Das elektrische Element des Planeten Uranus verträgt sich nicht so ohne weiteres mit dem Wasserelement des Mondes - das kann es zuweilen etwas schwierig für Sie gestalten, mit anderen Menschen wirklich enge und intime Partnerschaften einzugehen oder sich ganz auf Ihre eigenen Gefühle einzulassen. Dies kann seine Ursache darin haben, dass Ihre Mutter mit ihrer Rolle als Mutter - aus welchen Gründen auch immer - Schwierigkeiten hatte und demzufolge manchmal unzuverlässig, unvorhersagbar oder eher kühl als herzlich wirkte. Aber aus dem gleichen Grund ist aus Ihnen ein Mensch geworden, der sich auf sich selbst zu verlassen weiß und der einen sehr intuitiven und unabhängigen Lebensgeist hat. Die Intuition und Erkenntnisfähigkeit von Mond-Uranus-Menschen funktioniert häufig wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Da es sich um einen abnehmenden Aspekt handelt, kann es sein, dass Sie im Laufe vieler Leben die Erfahrung gemacht haben, besonders einfallsreich, unabhängig, aber auch "anders" als andere Menschen zu sein. In diesem Leben kann das Gefühl der Entfremdung ein Stück weit geheilt werden, indem Sie verstehen lernen, dass es eine menschliche Grunderfahrung ist, sich anders als alle anderen zu fühlen.

Der Mond im **zunehmenden Quadrat** zum **Medium Coeli** deutet darauf hin, dass es einen Konflikt zwischen Ihrem Innenleben und Ihrem äußeren Leben gibt. Vielleicht verlangt das Leben immer wieder von Ihnen, sich dem Licht der Öffentlichkeit auszusetzen oder mehr Verantwortung zu übernehmen, obwohl Sie lieber mehr Privatsphäre und innere Freiheit hätten. Womöglich kommen Ihre Gefühle des öfteren gegen Ihren Willen an die Oberfläche. Bei dieser Konstellation tauchen häufig Wiederholungsmuster im Umgang mit Autoritätspersonen oder im Berufsleben auf. Ist Ihnen irgendeine Botschaft aufgefallen, die Sie immer wieder vermittelt bekommen? Ihr Mond hält das Geschenk einer ausgeprägten Intuition in Bezug auf öffentliche Angelegenheiten für Sie bereit. Viel Auf und Ab in Ihrem Berufsleben oder der zuweilen geäußerte Vorwurf von Unbeständigkeit sind jedoch ein Zeichen dafür, dass Sie mit Ihrer Intuition noch nicht so richtig umzugehen verstehen und sie noch sehr unbewusst in Ihnen abläuft. Womöglich haben Sie sehr früh im Leben gelernt, anderen Schutz und Geborgenheit zu vermitteln, sich aber erst zuletzt um Ihre eigenen Bedürfnisse zu kümmern. Die eigenen Bedürfnisse werden dann vernachlässigt und unterdrückt, verlangen aber irgendwann umso mehr ihr Recht. Wenn dies sehr unbewusst abläuft, kommt dann eine unglaublich emotionale und kindlich bedürftige Seite an Ihnen zum Vorschein, die Sie selbst gar nicht einmal wahrnehmen, die für andere jedoch offensichtlich ist. Ihr Verhältnis zu Ihren Eltern, zu Ihrer Familie und zu Arbeitgebern ist ein Spiegel dafür, wie gut Sie mit dieser Konstellation bereits umzugehen gelernt haben!

Kaiserin: Ich schaue mir nur die Spannungsaspekte des Mondes an, weil sich daraus die stärkste Dynamik ergibt. Die fließenderen und harmonischeren Aspekte wie Trigone und Sextile (wie z.B. Ihr oder Ihr Merkur-Uranus-Trigon) finden zwar auch einen Ausdruck und haben bestimmte Auswirkungen, aber diese sind wesentlich weniger ausgeprägt und aufschlussreich als die Spannungsaspekte.

Der Mond im zwölften Haus

Die genaue Zeit und der genaue Ort Ihrer Geburt bestimmen, in welchem Lebensbereich der Mond in Ihrem Horoskop steht. Diese Stellung fügt der lunaren Seite Ihres Wesens eine weitere Schicht hinzu. Der Mond im zwölften Haus stattet Sie mit großer Sensibilität aus. Lernen Sie, Ihrer Intuition zu vertrauen und sie weiterzuentwickeln, denn die Chancen stehen gut, dass Ihr "Bauchgefühl" oft genug ins Schwarze trifft. Botschaften, die Sie in Ihren Träumen oder Meditationen erhalten, sind sehr bedeutsam. Menschen mit dem Mond im zwölften Haus tragen oft auch unbewusste Erinnerungen an die Vergangenheit mit sich herum. Deswegen sind für sie Therapieformen, die Hypnose einsetzen, um sich in die Zeit im Mutterleib oder in vergangene Leben zurückzusetzen, auch häufig hilfreich, um emotionale Blockaden oder Begrenzungen aufzulösen, mit denen man sich im Alltag konfrontiert sieht. Jeder Planet, der im zwölften Haus steht, hat eine enorme Kraft, aber man ist in der ersten Lebenszeit zumeist etwas zurückhaltender, die betreffende Energie wirklich auszudrücken.

Mit dieser Mondstellung könnte es zum Beispiel sein, dass Ihre Gefühlsantennen irgendwie aufgeschnappt haben, dass Ihr frühes emotionales Umfeld für Sie nicht ganz sicher war - Sie konnten nicht so bedürftig oder abhängig sein wie es ein Kind normalerweise ist. Es kann beispielsweise sein, dass Sie gespürt haben, dass Ihre Eltern oder andere Bezugspersonen in Wirklichkeit Hilfe bei Ihnen suchten! Aus Sicherheitsgründen haben Sie damals vielleicht mit Ihren Gefühlsbezeugungen etwas gezeigt, wollten Ihre Verletzlichkeit und Bedürftigkeit nicht so zeigen, oder haben Ihre eigenen Gefühlsreaktionen vielleicht erst mit einiger Verzögerung wahrgenommen. Mit anderen Worten: Es wurde Ihnen zur Gewohnheit, Ihre Mondseite, Ihre Gefühlsnatur zu verleugnen. Zu Beginn sollten Sie es sich vielleicht einfach als Übung auferlegen, Ihre Gefühle bewusst wahrzunehmen. Diese Bemühungen werden Sie mit der unerschöpflichen Quelle Ihres Mondes wieder verbinden. Seien Sie sich auch der möglichen Schattenseiten dieser Mondstellung bewusst: Möglicherweise haben Sie wenig Verständnis für Menschen, die den Märtyrer spielen, und merken gar nicht, wie oft Sie sich selbst zum Opfer machen!

Jedes der zwölf Häuser in einem Horoskop steht für einen anderen Aspekt des Lebens. Aber es ist schwierig, sich einen Lebensbereich vorzustellen, an dem der Mond nicht beteiligt ist. Wir nehmen das emotionale Engagement des Mondes, seine beschützenden und fürsorglichen Instinkte, seine Aufnahmefähigkeit und seine Wechselhaftigkeit in viele Lebensbereiche mit. Das heißt also, die Tatsache, dass der Mond in einem bestimmten Haus steht, bedeutet nicht, dass er sich ausschließlich dort manifestiert. Es bedeutet nur, dass er sich dort am wohlsten fühlt, dass dies der Lebensbereich ist, an den sich Ihre Mondnatur instinktiv zurückzieht, um sich zu nähren und zu erneuern. Es ist das Zuhause Ihres Mondes. Wenn Sie sich also einmal verloren und von Ihren Gefühlen abgeschnitten fühlen, dann suchen Sie nach Erfahrungen in diesem speziellen Lebensbereich, um die Verbindung wiederherzustellen. Ein Mond im zwölften Haus braucht besonders viel Zeit der Abgeschiedenheit, um seine Geister wieder zu beleben. Möglicherweise suchen Sie auch nach Erfahrungen, die es Ihnen erlauben, Ihr eigenes begrenztes Ich aufzulösen und mit Kräften und Gefühlen zu verschmelzen, die über Sie persönlich hinausgehen - zum Beispiel durch Träume, Musik, Kunst oder Spiritualität. Man sagt, dass dieser Mond eine unheimliche Fähigkeit hat, sich auf das kollektive Unbewusste einzustimmen - besonders, wenn Sie Ihren Gedanken gestatten, Sie in das Reich der Vorstellung zu entführen.

Horoskopvergleich: Wie harmoniert Zwillinge mit anderen Mondzeichen?

Häufig wird ein Astrologe aufgesucht, wenn man gerade jemanden kennen gelernt hat und frisch verliebt ist. Den Betreffenden beschäftigt dann die Frage, ob der- oder diejenige wirklich der oder die Richtige ist und ob diese Beziehung unter einem guten Stern steht. In eine solche Betrachtungsweise bezieht der Astrologe auf jeden Fall den Mond mit ein, auch wenn der Aszendent, Venus und Mars meist viel früher eine Rolle spielen und hauptverantwortlich für die eigentliche Anziehung sind. Ob eine

Beziehung von Dauer ist, hängt häufig von den Position von Saturn und den Mondknoten ab. Aber der Mond ist auch von ausgesprochener Bedeutung für den Horoskopvergleich. Als unsere instinktive Gefühlsseite beschreibt er, wie und wo wir im Alltag nach Erholung und Entspannung suchen. Er sagt etwas darüber aus, was wir brauchen, um uns wohl und genährt zu fühlen. Der Mond sagt also einiges darüber aus, ob wir uns im Alltag über einen längeren Zeitraum tatsächlich mit unserem Partner verstehen und wie gut wir mit ihm zusammenleben können.

Wenn Sie jemanden mit einem **Zwillingemond** treffen, dann verspüren Sie sofort eine wortloses Verständnis füreinander, da Sie beide die gleiche emotionale Grundstimmung haben. Ob dies letztlich zu einer guten Beziehung führt, hängt allein davon ab, was Sie wollen. Wenn Sie möglichst bequem mit jemandem zusammenleben möchten, der auf das Leben ähnlich reagiert wie Sie selbst, dann suchen Sie sich einen Menschen mit dem Mond in **Zwillinge** oder in einem anderen Luftzeichen, wie **Wassermann** oder **Waage**. Wenn Sie die Herausforderung suchen und ein Stück über sich selbst hinauswachsen wollen, halten Sie nach **Schütze**, **Jungfrau** oder **Fische** Ausschau. Wenn Sie eine ergänzende Perspektive für Ihren eigenen Gemütszustand suchen und auch etwas Bemühung um Verständnis füreinander nicht scheuen, dann passen auch **Löwe**- und **Widdermond** gut zu Ihnen. Bei Menschen mit einem **Skorpionmond** oder **Steinbockmond** hingegen könnten Sie sich immer ein wenig unwohl fühlen.

Denken Sie jedoch immer daran, dass ein Horoskop aus mehr als nur dem Mond besteht, ganz gleichgültig, wie wichtig er auch sein mag. Wenn Sie mit einem anderen Menschen auch "mondmäßig" betrachtet sehr gut zusammenpassen, so heißt das noch lange nicht, dass es nicht in anderen Punkten zu Konflikten kommen kann! Letztlich gewähren Sie sich selbst die größten Möglichkeiten in Bezug auf Partnerschaft, wenn Sie Ihre persönlichen emotionalen Bedürfnisse verstehen und nicht darauf warten, dass der perfekte Mensch vorbeikommt, der intuitiv weiß, wie er Sie glücklich machen kann! Wenn Sie sich jeden Tag etwas Zeit nehmen, die Bedürfnisse Ihres zwölften-Haus Zwilling-Mondes zu befriedigen, dann wird Ihre Psyche das mit einem Glücksgefühl und emotionalem Frieden belohnen.

Beziehungen im Wassermannzeitalter

Kennen Sie noch das Lied aus dem Musical Hair, "This is the dawning of the Age of Aquarius..."? ("Die Zeit des Wassermannzeitalters naht...") Es stimmt. Wir stehen an der Schwelle zu einem neuen Zeitalter. Nach nahezu zweitausend Jahren im Fischezeitalter naht das Wassermannzeitalter. Eines der vielen Dinge, die sich im Zeichen Wassermann ändern werden, ist unsere Einstellung zu Partnerschaft. In den Fischen war dies eine sehr romantische, ideelle Einstellung, die uns dazu gebracht hat, nach dem idealen Partner Ausschau zu halten, nach dem Seelenverwandten, mit dem wir eine absolute Verschmelzung eingehen können. In Fische hatten wir die Vorstellung von einem Ritter in glänzender Rüstung, der seine Prinzessin errettet. Es war der Traum von der Liebe, die uns außen begegnen soll, damit wir uns innerlich besser und liebenswerter fühlen können. Im Fischezeitalter war es also durchaus üblich, dem Partner die gesamte Verantwortung für die Erfüllung der eigenen Bedürfnisse aufzuerlegen. Dieses Modell funktioniert aber nicht und soll es auch gar nicht.

Das Zeichen Wassermann fordert uns auf, mehr Verantwortung für unser Glück zu übernehmen, anstatt ständig nach jemandem Ausschau zu halten, der uns retten soll, der uns vervollständigen und glücklich machen soll. In Wassermann liegt die Aufforderung, gleichberechtigte Partnerschaften einzugehen, in denen wir nicht vom anderen abhängig sind. Ein Bild für wassermännische Beziehungen ist das von zwei Bäumen, die nebeneinander stehen, deren Äste miteinander verwoben sind und die sich sogar an manchen Stellen aneinander anlehnen, die aber jeder sein eigenes Wurzelsystem haben, jeder seinen eigenen inneren Halt. Wir sind die Pioniere dieses neuen Zeitalters. Wir können

zukünftigen Generationen etwas von dieser neuen Art der Partnerschaft beibringen und neue romantische Mythen erschaffen, indem wir die alten Geschlechterrollen ablegen und uns der Liebe ganz neu zuwenden. Es hat etwas sehr Aufregendes und zugleich Befreiendes, wenn man in der Lage ist, sich um das eigene emotionale Wohlergehen selbst zu kümmern. Dies heißt, wirklich eine Beziehung zu sich selbst einzugehen! Es liegt noch viel Heilungsarbeit vor uns allen, und nur starke, emotional bewusste und verantwortliche Wesen werden diesen Weg beschreiten können.

Die Mondknoten

Der Pfeil unserer Seele

Was sind die Mondknoten eigentlich? Aus astronomischer Sicht sind es rechnerische Schnittpunkte im Raum, dort, wo der Weg des Mondes um die Erde den Weg der Erde um die Sonne kreuzt. Aus der Sicht der alten Hindu-Astrologen sind es Dämonen: Rahu und Ketu, ein Drache, den der Gott Vishnu zerteilte, nachdem er von dem verbotenen Lebenselixier der Götter getrunken hatte. Aus der Sicht zeitgenössischer westlicher Astrologen geben die Mondknoten Hinweise auf unsere psychische Verfassung, wobei der Nordknoten einen Bereich symbolisiert, in dem wir großes - häufig noch unerschlossenes - Entwicklungspotenzial besitzen, während der Südknoten für einen Lebensbereich steht, wo wir in unserer Entwicklung stagnieren. Ich nenne die Knoten gern "Den Pfeil der Seele", denn für mich liefern sie eine überaus bedeutsame Beschreibung der Lebensrichtung, in die es unsere Seele zieht. Was ist der Hauptgrund unseres Daseins hier auf der Erde? Das verraten uns die Mondknoten.

Und da es sich um die Knoten des *Mondes* handelt, ziehen sie uns in zutiefst emotionale Bereiche unseres Lebens. Arbeit mit den Mondknoten bedeutet häufig, einer der schwierigsten Lebensaufgaben ins Gesicht zu schauen.

Die Tatsache, dass sich Ihre Mondknoten in den Zeichen **Waage** und **Widder** befinden, bringt die folgenden Themen zum Vorschein: Ausgleich zwischen der eigenen Persönlichkeit und den anderen. Wer ist wichtiger? Mit dieser Stellung fragt man sich: Wie kann ich meinen eigenen Willen und das Bedürfnis nach Freiheit mit meinem Bedürfnis nach Partnerschaft in Einklang bringen? Die Mondknoten auf der sogenannten Begegnungsachse ermuntern uns, nach einem Gleichgewicht des Energieaustausch zu suchen, weder zu viel zu geben, noch zu viel zurückzuhalten oder zu viel zu erwarten und unsere eigenen Projektionen sowie die anderer Menschen zu durchschauen, um zu sehen, was wirklich da ist.

Die Tatsache, dass Ihre Mondknoten in das **vierte** und **zehnte** Haus fallen, holt die folgenden Themen in den Vordergrund: Ihr kindliches Selbst mit Ihrem erwachsenen Selbst in Einklang zu bringen. Dies bedeutet, beide Seiten an sich zu schätzen. Sie sind besonders empfänglich für Fragen der Abhängigkeit und Übernahme von Verantwortung und könnten anfänglich mehr in eine der beiden Richtungen neigen. Ihre Aufgabe ist es, einen Ausgleich zwischen den weiblich-nährenden und den patriarchal-strukturierenden Werten zu finden. Sie sind hier, um sich und andere zu nähren und genährt zu werden, aber auch, um Verantwortung zu übernehmen und zu Ihrer eigenen Autorität zu werden.

Ich betrachte die Mondknoten gern aus einer karmischen Perspektive, laut der der Südknoten das Karma vergangener Leben beschreibt, unsere psychologische Geschichte also, und der Nordknoten den Lebensauftrag für die Zukunft symbolisiert, das, was unsere Seele in diesem Leben am allermeisten lernen möchte. Gemeinsam beschreiben sie, aus welcher Situation wir kommen und welches Ziel wir verfolgen. Ich glaube, dass die Seele nicht ständig die gleichen Erfahrungen wiederholt. Wenn wir in einem vergangenen Leben Shakespeare waren, dann sollen wir in diesem Leben wahrscheinlich nicht unbedingt den Pulitzer-Preis für unsere literarischen Ergüsse gewinnen. Die Seele wird von der irdischen Ebene angezogen, weil die Härte der Realität auf der Erde eine

wichtige Voraussetzung für Entwicklung ist. Unsere Seele versucht hier im irdischen Leben Vollständigkeit durch ein Gleichgewicht der Kräfte zu erlangen. Was Sie beim letzten Mal nicht geschafft haben, daran arbeiten Sie in diesem Leben. Die Erfahrungen, die wir mit unserem Nordknoten sammeln, sind für uns völlig neu. Und obwohl wir diesen Erfahrungen zuweilen etwas ängstlich entgegensehen, halten sie doch einen gewissen Zauber für uns bereit. Wenn wir uns in diese Richtung bewegen, haben wir oft den meisten Erfolg.

Waage-Nordknoten im vierten Haus

Mit dem **Nordknoten in Waage** sind Sie mit einem starken Selbstvertrauen in dieses Leben getreten. Dieses Gefühl hat sich in jungen Jahren wahrscheinlich noch verstärkt, wurde vielleicht sogar zu einer Notwendigkeit, um emotional zu überleben. Ihre Talente, unabhängig zu sein, die Führung zu übernehmen und Risiken einzugehen, sind wertvolle Ressourcen, aber Ihre neue Aufgabe in diesem Leben ist es zu lernen, wie sich Ihre starken persönlichen Grenzen aufweichen lassen, wie man teilt und wie man sich mit anderen Menschen harmonisch verbindet. Daher kann es sein, dass Sie immer wieder partnerschaftliche Erfahrungen machen und sich mit anderen Menschen verbinden müssen, und gerade auf diesem Lebensgebiet die größten positiven Überraschungen erleben werden. Zwar geht sicher nicht immer alles glatt, aber partnerschaftliche Erfahrungen sind Ihre größten Herausforderungen. Schauen Sie einmal, ob Sie aus den Konflikten und Enttäuschungen Lehren über Ihre eigenen Defizite ziehen können, anstatt darin nur ständig eine Bestätigung für die Fehlbarkeit anderer Menschen zu sehen. Sie leben, um eine neue Umgangsform zu lernen - wie man die Energie innerhalb einer Beziehung ausbalanciert. Das bedeutet, etwas über das Führen und auch über das Folgen zu lernen, darüber, wie man redet und wie man zuhört. Wenn Sie entdecken, wie Sie diese weiblichen Geheimnisse aktiv umsetzen können, dann erhöhen Sie das Energieniveau Ihrer ganzen Umwelt, und nicht zu vergessen, Ihr eigenes!

Mit dem **nördlichen Mondknoten im vierten Haus** ist die innere Welt der Gefühlssensibilität die Schatzkarte Ihres jetzigen Lebens. Die Realität dieser Welt zu erkunden, wird Ihrer Seele die von ihr gewünschte Entwicklung bringen. Je mehr Sie lernen, Ihre eigenen Bedürfnisse und die anderer Menschen wahrzunehmen und ihnen nachzukommen, desto mehr Wachstum und Wohlergehen werden Sie erfahren. Anfangs mag Ihnen dieser Weg nicht gerade einfach erscheinen. Mit dieser Mondknotenstellung ist häufig eine Art emotionaler Vernachlässigung verbunden, die sich als Zähigkeit tarnt. Vielleicht mussten Sie sich als Kind schützen, indem Sie Ihre Bedürftigkeit verbargen; womöglich sind Sie sogar bis zu einem gewissen Maße stolz darauf, Ihren Schmerz zu verleugnen oder zumindest ganz allein zu tragen. Es kann sein, dass Sie das Thema Familie vermeiden. Aber sich Ihren Wurzeln zuzuwenden und mit dem Bild der Ahnen an der eigenen Heilung zu arbeiten, kann Ihnen völlig neue spirituelle Türen eröffnen. Um eine schnelle Bestandsaufnahme zu machen, wie weit Sie auf Ihrem Weg zum nördlichen Mondknoten schon vorangeschritten sind, fragen Sie sich einmal, wie leicht es Ihnen fällt, sich selbst etwas Gutes zu tun. Werfen Sie einen Blick auf Ihr Heim. Wie viel Zeit und Aufmerksamkeit verwenden Sie darauf? Spiegelt es etwas von Ihnen selbst wider? Und wie viel Zeit verbringen Sie täglich mit Ihren Lieben? Auch die Auseinandersetzung mit weiblicher Energie, ethnischen Traditionen oder Kindern können wichtige Schlüssel auf dem Weg zu Ihrer Entfaltung sein.

Diese astrologischen Faktoren mögen in Ihnen Träume oder Visionen wachrufen, die Sie schon seit langem hegen, aber vor denen Sie auch große Angst haben. Wie fühlt es sich an, etwas völlig Neues zu tun? Etwas, womit man noch keinerlei Erfahrung hat, wo man noch kein Zutrauen zu sich selbst entwickelt hat? Es fühlt sich etwas ungemütlich an, stimmt's? Auch wenn es etwas ist, dem man wirklich entgegenfiebert, bleibt doch immer gleichzeitig die Versuchung bestehen, davor wegzulaufen. So geht es uns mit dem Nordknoten: Obwohl alles in uns auf dieses Ziel ausgerichtet ist, und wir uns unser ganzes Leben lang danach sehnen, legen wir dennoch häufig eine Vermeidungsstrategie an den Tag, die uns in der Komfortzone des Südknotens gefangen hält.

Und die zeigt uns dann wiederum die andere Seite der Medaille. Wie angenehm ist das Vertraute und Altbekannte? Selbst eine schlechte Erfahrung zieht uns immer wieder in ihren Bann, sofern sie uns vertraut ist. Die Schwierigkeiten, die wir kennen, fühlen sich oft sicherer an als die Schwierigkeiten, die wir noch nicht kennen... Aus genau diesem Grund bleiben Menschen so häufig in nicht funktionierenden Partnerschaften, anstatt einen Schritt auf ein unbekanntes Terrain zu wagen. Ich wähle hier das Beispiel einer nicht funktionierenden Partnerschaft, weil der Südknoten zuweilen genau diesen Charakter hat - etwas, das unsere Entwicklung begrenzt und uns am Vorwärtskommen hindert. Obwohl der Südknoten also Talente und Fähigkeiten symbolisiert, die wir erworben haben, schwingen in ihm auch immer Ängste und Glaubenssätze mit, die uns zurückhalten. Und es gehört zu den Absichten unserer Seele, sich von solchen Zwängen zu befreien.

Widder-Südknoten im zehnten Haus

Mit dem **Südknoten in Widder** haben Sie vielleicht häufig das Gefühl, immer alles selbst machen zu müssen, aber es fällt Ihnen womöglich gar nicht auf, dass das tatsächlich leichter für Sie ist, als um Hilfe zu bitten! Der Begriff Angst gehört wahrscheinlich so lange nicht zu Ihrem Vokabular, bis Sie herausfinden, dass er sich genau in der dunklen Spalte verbirgt, die Sie von anderen Menschen trennt. Natürlich macht es Angst, verletzlich zu sein, das geht jedem so! Aber ganz besonders Ihnen, da es Ihnen umso vieles leichter fällt, autark und unabhängig zu sein. Wenn Sie sich jedoch dem Feedback anderer Menschen entziehen, weil es zuweilen schmerzt und den eigenen Schwung abbremst, dann stellen Sie wahrscheinlich fest, dass Sie sich im Kreis drehen und Ihrem Ziel nicht wirklich näher kommen. Dem Ziel nämlich, dem Mysterium von Vertrauen und Verbindlichkeit anderen Menschen gegenüber näher zu kommen. Ihr ständiger Drang, sich selbst zu beweisen, mag einfach nur ein Überbleibsel aus der Vergangenheit sein, das Sie in diesem Leben noch nicht wieder überprüft haben. Es kann zu der Angewohnheit führen, zuerst zu handeln und dann erst zu denken, so dass Ihr Leben eine Aneinanderreihung von überstürzten Aktionen ist. Versuchen Sie, Ihr Tempo zu drosseln und der Situation entsprechend zu handeln, indem Sie um Hilfe bitten, statt sich stets an Ihren eigenen Haaren aus dem Sumpf zu ziehen. Kommen Sie mal aus Ihrer Habacht-Stellung heraus und Sie werden sich vielleicht in einer Hängematte wiederfinden, wo Sie von liebevoller Hand und partnerschaftlicher Unterstützung sanft geschaukelt werden.

Der **südliche Mondknoten im zehnten Haus** ist der Mondknoten des unabhängigen Menschen, der seine Ziele erreicht. Sie haben die Fähigkeit, Dinge in der Welt Wirklichkeit werden zu lassen. Eine solche Lebensweise wird in unserem Kulturkreis hoch geschätzt. Aber innerlich fühlen Sie sich letztlich trotz aller äußeren Erfolge leer, ganz gleich, wie hart Sie arbeiten oder sich selbst zwingen. Sie scheuen sich nicht, Verantwortung zu übernehmen, aber Sie stellen zuweilen fest, dass Sie sich mehr aufgeladen haben als Sie tragen können, und sitzen dann einsam und grübelnd über Ihrer schweren Last. Sie sollten sich einmal fragen, warum Sie sich so getrieben fühlen. Vielleicht wurden Sie schon in jungen Jahren von einem starken Bedürfnis nach Respekt und Anerkennung motiviert, hart zu arbeiten. Vielleicht machten es auch äußere Umstände nötig, dass Sie um des reinen Überlebens willen - sei es materiell oder emotional - gezwungen waren, sich selbst voranzutreiben. Es mag zwar nicht zu beweisen sein, aber es heißt, dass frühe Kindheitserlebnisse lediglich eine Wiederholung unserer Erfahrungen aus Vorleben sind. Diese werden zum perfekten Nährboden für alte Gewohnheiten. Es könnte zum Beispiel eine Reihe von Vorleben gegeben haben, wo Sie vorrangig um äußeren Erfolg bemüht waren, geradezu besessen davon. Vielleicht fällt Ihnen daher nichts anderes ein, als eine Führungsposition zu übernehmen, wie ein Pferd, das in den heimischen Stall zurückkehrt. Versuchen Sie jedoch, im Sinn zu behalten, dass Sie das alles schon hinter sich haben, Sie haben sich die goldene Uhr und die Bronzeplaketten schon verdient. Überlegen Sie nun, ob Sie sich nicht anderen, herausfordernderen Zielen zuwenden wollen. Innere Ziele zum Beispiel, wie die Meisterschaft über etwas so Sensibles wie das menschliche Herz. Wie schwer fällt es Ihnen, sich verletzlich zu fühlen, oder mit anderen Menschen umzugehen, die sich verletzlich zeigen? Vergessen

Sie nicht, Menschen sind keine Erfolgsmaschinen. Die schönsten Geschenke können Ihnen ganz unverhofft in unscheinbarer Verpackung zuteil werden. Wenn Sie einen langsameren Gang einlegen würden, sich zugestünden, Fehler zu machen, wenn Sie lernen würden, das Leben mehr zu genießen und sich mehr um sich selbst und um andere kümmern würden - was müsste sich dann in Ihnen verändern? Vielleicht haben Sie schon damit begonnen...

Ihr Saturn steht in Konjunktion zum nördlichen Mondknoten; dies gibt einen Hinweis darauf, dass es für Ihre seelische Entwicklung förderlich ist, eine starke innere Autorität zu entwickeln, Verantwortung für Ihr eigenes Leben zu übernehmen, Disziplin und Struktur zu erlernen und das Prinzip von Arbeit und Leistung anzuerkennen.

Das Dilemma der Mondknoten: Ausgleich der Gegensätze

Ich mag es, wie der Astrologe Lawrence Hillmann den Nord- und Südnoten beschreibt: "Es ist so, als würde man sich für sein Leben einschreiben. Man entschließt sich, in diesem Leben Mathematikprofessor zu werden (Nordknoten), versäumt es aber ständig, überhaupt eine Mathe-Vorlesung zu besuchen. Statt dessen nimmt man Tanzunterricht, beschäftigt sich mit Dichtung, Musik und Kunst (Südnoten). Was das Horoskop leisten kann, ist, uns zu zeigen, wo die Mathematikvorlesungen stattfinden. Dabei können uns die Mondknoten helfen, indem sie uns den richtigen Weg weisen. Wann immer wir mit Gefühlen der Bedeutungslosigkeit zu kämpfen haben oder uns fragen, worum es in unserem Leben eigentlich geht, hilft uns ein Blick auf unseren Nordknoten. Aktivitäten, die ihm entsprechen, bringen uns häufig wieder auf den Weg zum Ziel."

Ich betone in meinen Texten immer wieder, wie wichtig es ist, die Begrenzungen des Südnotens zu verlassen und sich den Herausforderungen des Nordnotens zu stellen. Aber letztlich sind beide Seiten wichtig. Es ist also nicht einfach so, dass man den Einflussbereich des Südnotens eindeutig verlässt, um sich dann einem klaren Ausdruck seines Nordnotens zuzuwenden, sondern es sind zwei Seiten einer Medaille, um die es ein ganzes Leben lang geht. Also, nehmen Sie die Schlüsselworte von *beiden* Texten als Hinweise für Ihren Lebensweg. Denn letztlich ist es mehr als eine Bewegung vom Südnoten zum Nordnoten, es ist die Aufgabe, zwei polare Energien in eine Art von Gleichgewicht zu bringen. Hinter dem Südnoten stecken viele Ihrer größten Talente verborgen, Fähigkeiten, die Sie sich vielleicht schon im Laufe früherer Leben angeeignet haben. Die Qualitäten Ihres Südnotens sind tief in Ihnen verankert, und jedes Mal, wenn Sie eine Wiederkehr der Mondknotenachse erleben, sehen Sie diese Fähigkeiten in einem neuen Licht und können Sie einer neuen Verwendung zuführen.

Die Mondknotenwiederkehr

Ungefähr alle achtzehn Jahre kehren die transitierenden Mondknoten zu ihrer Geburtshoroskopstellung zurück. Auf der Hälfte ihres Weges, also ungefähr alle 9 Jahre, befinden Sie sich in genau entgegengesetzter Stellung wie zu Ihrer Geburt. Diese Mondknotenwiederkehr bzw. die umgekehrte Wiederkehr markieren meist wichtige Wendepunkte im Leben. Die Entscheidungen, die wir zu diesen Zeiten treffen, können sehr bedeutsam für unsere Mondknotenthemen im Leben sein und auch anzeigen, wie wohl oder unwohl wir uns mit den darin liegenden Herausforderungen fühlen.

Untenstehend sind die Daten für Ihre erste, zweite, dritte und vierte Mondknotenwiederkehr aufgelistet. Die erste erleben Sie ungefähr mit 18 oder 19 Jahren. Die umgekehrte Mondknotenwiederkehr steht jeweils in Klammern. Während dieser Jahre können Ihnen Entscheidungen so vorkommen wie ein Bild von einem Weg, der sich in zwei Wege gabelt. Wohin wird Sie Ihre Entscheidung führen?

(September 1726)
Dezember 1735
(April 1745)
August 1754
(November 1763)
März 1773
(Juli 1782)
Oktober 1791
(Februar 1801)
Juni 1810

Denken Sie über Ihr vergangenes Leben nach, vor allem über die Entscheidungen, die Sie in diesen Jahren und auch an anderen Wegkreuzungen Ihres Lebens getroffen haben. Achten Sie auf Handlungen, die mehr dem Südknoten oder mehr dem Nordknoten Ausdruck verliehen haben. Wenn es Ihnen gelingt, können Sie Ihre Entscheidungen auflisten und in zwei Kategorien unterteilen: Nordknoten-Entscheidungen und Südknoten-Entscheidungen. Untersuchen Sie die Konsequenzen jeder Entscheidung ganz objektiv. Welche haben Ihnen gut getan? Welche waren weniger hilfreich? Wie können Sie diese Erfahrungen nutzen, um für die Zukunft besser zu planen? Wenn Sie die anfänglichen Schwierigkeiten überwinden können, die der Verwirklichung Ihres Nordknoten Traums im Wege stehen, dann werden Sie merken, wie sich zuvor verschlossene Türen für Sie öffnen. Sie erhalten göttliche Hilfe. Vielleicht nicht auf genau die Art und Weise, wie Sie es sich vorgestellt haben, aber Unterstützung ist Ihnen sicher.

Wenn Sie Ihre zwei Listen von Nord- und Südknotenerfahrungen erstellt haben, ziehen Sie um beide zusammen einen Kreis. Dies kann Ihnen als sichtbares Mandala Ihrer Seele dienen, die hier am Werk ist!

Eine Nordknoten/Südnoten-Geschichte

Uns auf unseren Nordknoten zu zu bewegen ist etwas, wofür wir ein ganzes Leben brauchen. Wir machen nur langsam Fortschritte und verbringen fast ebensoviel Zeit damit, uns von alten Vorstellungen zu lösen wie neue aufzubauen. Sie unternehmen einen Schritt in die neue Richtung, und sofort werden die alten Ängste und Befürchtungen wieder wach. Sie treten einen Schritt zurück und wenden sich diesen Stimmen der Angst zu, bevor Sie wieder einen Schritt nach vorne setzen. Wir können diesen Weg nicht gehen, wenn wir uns nicht erst unserem ängstlichen Anteil liebevoll zuwenden. Es ist ein junger und doch uralter Anteil unseres Mondnaturells.

Als selbständige Unternehmerin im Bereich der Astrologie erfolgreich zu sein, ist etwas, wozu mein Steinbock-Nordknoten im fünften Haus mich auffordert. In dem ersten Sommer, in dem ich mich offiziell zur professionellen Astrologin erklärt hatte, ging ich zu einem Astrologiekongress und nahm Hunderte von Flyern mit für eine neue Computeranalyse namens "Astrologie und das innere Kind", die ich entwickelt hatte. Ich hatte über anderthalb Jahre Forschung in diese Analyse gesteckt und dachte mir, sie könne auf großes Interesse stoßen, da ich nie zuvor etwas Ähnliches gesehen hatte und die Arbeit mit dem inneren Kind ein aktuelles Thema war. Ich freute mich über die Aussicht, auf diesem Kongress für meine Aktivitäten Werbung zu machen. Erst am letzten Kongresstag fiel mir auf, dass ich die Flyer die ganze Zeit über im Kofferraum meines Autos gelassen hatte! Es gab sogar einen Tisch bei einem Bücherstand, der nur für das Auslegen von Flyern gedacht war. Ich war Dutzende von Malen dort vorbeigegangen und **hatte nicht ein einziges Mal daran gedacht, auch meine Flyer dort auszulegen!** Ist das nicht merkwürdig?

Erst auf der Heimfahrt wurde mir richtig klar, was da passierte: Mein Südknoten in Krebs im elften Haus war zu Tode verängstigt und fest überzeugt davon, wenn "sie" herausfänden, was ich da tat, würden Sie mich als Hochstaplerin brandmarken und mich mit Schimpf und Schande aus der Gemeinschaft der Astrologen jagen. Für mich war die Tatsache, mich als Astrologin zu profilieren, also meine Flyer öffentlich auszulegen, gleichbedeutend damit, als Hexe verbrannt zu werden!

Meine Südnotenangst zu identifizieren - das war der erste Schritt. Und mich nicht schlecht dafür zu fühlen, es einfach nur objektiv wahrzunehmen und zu benennen. Der nächste Schritt bestand darin, zu untersuchen, ob meine Ängste realistisch waren oder nicht. Rein logisch betrachtet war es natürlich unwahrscheinlich, dass meine Handlungen solche Konsequenzen nach sich ziehen würden, aber meine Angst konnte nicht durch rationale Logik allein besänftigt werden. Einen Monat später fuhr ich zu einem anderen Kongress und wusste diesmal, dass es für mich eine Herausforderung darstellen würde, meine Flyer auszulegen. Und natürlich gestaltete der Kosmos die Hürde diesmal etwas höher und erschwerte es mir ein wenig, da es jetzt keinen Tisch gab, auf dem man seine Flyer einfach so auslegen konnte. Und trotzdem musste ich es versuchen. Also legte ich mit hochrotem Kopf und schweißgebadet ein Dutzend Flyer auf einem Tisch in der Ecke des Foyers aus. Aus sicherem Abstand beobachtete ich dann, wie einige Leute sich dem Tisch näherten und sogar ein paar Flyer mitnahmen. Aber ich konnte mich nicht darüber freuen, mein Herz klopfte die ganze Zeit wie wild. Das zweitwichtigste, was ich jedoch tat, außer meine Flyer dort auszulegen, war, mich selbst für meine Angst nicht zu verurteilen, sondern liebevoll anzunehmen. Ich sagte zu mir selbst: "Was für ein tolles Mädchen du bist. Ich weiß, wie beängstigend das jetzt für dich ist, und ich bin sehr stolz auf dich. Schau, keiner schimpft mit dir, vielleicht musst du in Wirklichkeit gar nicht so große Angst haben." Der Kongress ging über drei Tage, und ich wurde jeden Tag mutiger und sicherer und legte immer mehr Flyer aus. Allerdings muss ich zugeben, dass ich bei jedem Vortrag, wenn jemand zum Mikrofon

griff, um eine Ankündigung zu machen, erwartete, er würde etwa folgendes sagen: "Wir haben Flyer von einer gewissen Dana Gerhardt gefunden, und möchten hiermit offiziell bekannt geben, dass die Kongressveranstalter ihre Arbeit weder gutheißen noch unterstützen. Und wenn wir denjenigen ausfindig machen, der die Flyer ausgelegt hat, werden wir ihn bitten, die Veranstaltung zu verlassen!"

Selbst damals war ich schon in der Lage, über mich selbst zu lachen, aber meine Angst war dennoch ganz real. Schrittweise habe ich mich mehr und mehr in die Sichtbarkeit begeben, und getreu dem Versprechen und der Kraft des Nordknotens wurde ich mit sehr viel positivem Feedback und Erfolg in meiner Arbeit bestätigt. Die Ängste meines Südknotens haben sich nicht in Luft aufgelöst, aber sie lassen in dem Maße nach, in dem ich innerlich stärker werde und mehr Erfahrung im Umgang mit ihnen sammle. Und so könnte es auch Ihnen ergeben. Benennen Sie Ihre Ängste und seien Sie Ihrem inneren Kind ein liebevoller, verständiger Elternteil, während Sie sich selbst durch die Angst hindurch führen und beginnen, gemäß Ihren Nordknoten-Visionen und Träumen zu handeln.

Der Mond bewegt sich weiter

Der Umgang mit Mondtransiten

Am Tag Ihrer Geburt stand der Mond in Zwilling. Kurz danach ging er in das Zeichen Krebs, danach in Löwe. Der Mond wechselt alle zwei bis drei Tage das Zeichen. Weil er sich so schnell durch den Tierkreis bewegt, deuten Astrologen den Mond auch als ein Symbol für die Masse, das Kollektiv aller Menschen, denn auch dies ist sehr anfällig für Veränderung. Sie haben sicherlich schon bemerkt, dass an manchen Tagen jeder den anderen im Straßenverkehr zu übervorteilen scheint oder alle sich auf der Arbeit gegenseitig bekriegen. Vielleicht ging Ihnen dann schon einmal der Gedanke durch den Kopf, dass "es in der Luft liegen muss". Und so ist es auch - der Mond spiegelt es uns. Seine Bewegungen durch den Tierkreis hängen mit unserer veränderlichen launischen Seite zusammen.

Einige Zeichen, in denen der Mond steht, werden sich angenehmer für Sie anfühlen als andere. Aber denken Sie immer daran, dass die Transite des Mondes sehr schnell vorüber sind und dass ihre Auswirkungen auf Sie im Allgemeinen recht subtil und von kurzer Dauer sind. Es sind Launen und Stimmungen, die für ein paar Stunden oder im Höchstfall einige Tage anhalten und sich dann wieder auflösen. Sie könnten natürlich täglich einen Astrologen zu Ihren Stimmungen befragen, aber da ist es doch sinnvoller, sich einen guten astrologischen Kalender zu besorgen, um selbst über den Stand des Mondes auf dem Laufenden zu sein. Ich empfehle Ihnen, sich im Alltag selbst zu beobachten und so etwas über den Mondstand aus erster Hand zu lernen. Stimmen Sie sich auf den Mond und Ihr Innenleben ein. Nehmen Sie sich genügend Zeit, um etwas über Ihre Gefühle und den geeigneten Umgang damit zu lernen.

Stärkung Ihres Gefühlslebens

Eine Art, sich den Mond vorzustellen, ist, ihn als Gefäß zu sehen. So wie der Mond am Himmel das Licht der Sonne aufnimmt und empfängt, so ist er auch ein Gefäß für Ihr Innenleben, Ihr Gefühlsleben. Die meisten Menschen möchten nur positive Gefühle erleben, möchten immer glücklich und voller Freude sein. Aber ich glaube, man betrügt sich dabei um etwas, denn alle Gefühle sind wertvoll. Die Erfahrung der ganzen Bandbreite menschlicher Gefühle, auch der sogenannten "schlechten" Gefühle wie Wut und Trauer beispielsweise, verleiht unserem Leben eine ungeheure Tiefe und einen immensen Reichtum. Denn erst die schwierigen Gefühle bringen Kreativität, Mitgefühl und die Bereitschaft zur Veränderung mit sich. Unsere Tränen spülen Gifte aus, so wie ein Regen die Luft reinigt. Es ist deswegen sehr wichtig, nicht nur den Schlüssel zum eigenen Glück zu finden, sondern zu lernen, alle Gefühle dankbar anzunehmen, also die Gefäßwände Ihres inneren Mondes zu stärken.

Denken Sie einmal an Menschen, die Sie kennen, die sehr dünne "Gefühlswände" haben. Das sind beispielsweise die Nachbarn, bei denen ständig Geschrei herrscht, wo Türen zugeschlagen werden, harte Worte fallen, die ihr Auto mit quietschenden Reifen starten. Solche Menschen werden von ihren Gefühlen überwältigt, sie reagieren einfach auf alles. Jetzt denken Sie einmal an Menschen, die Sie kennen, die so dicke Gefühlswände haben, dass keiner je genau weiß, was sie eigentlich fühlen. Solche Menschen können sich eines Tages in einen dieser "ruhigen Zeitgenossen" verwandeln, der beim Juwelier mit seinem Gewehr durch die Gegend feuert, weil seine Uhr nicht richtig repariert wurde! Ich halte es für sehr wichtig, sich im Umgang mit den eigenen Gefühlen zu schulen. Wir lernen so viel in der Schule, aber selten, wie wir mit uns selbst und unserem Innenleben umgehen können - obwohl das doch meist das schwierigste Unterfangen in unserem Leben ist.

Der Trick liegt letztlich darin, weder zu dicke noch zu dünne Gefühlswände aufzubauen. Also über die innere Stärke zu verfügen, dem Leben wahrhaftig mit all unseren Gefühlen entgegenzutreten, ohne dabei ständig Grenzen zu übertreten oder alles hinunterschlucken zu müssen. Jeder von uns hat eine andere astrologische Konstellation, mit der er sich in seinem Leben auseinandersetzen muss, aber wir alle haben die Aufgabe, unsere Gefühlswände im Laufe unseres Lebens zu formen. Wir sind in diesem Sinne alle Töpfer, die da sitzen mit dem feuchten Lehm und Ton unseres Lebens, unsere Hände an die Wände des sich drehenden Topfes halten und versuchen, diese so zu formen, dass sie fein und schön sind, aber nicht so dünn, dass sie zerbrechen. Wenn sie dann doch einmal zerbrechen, fangen wir einfach wieder von vorne an, jedes Mal mit größerem Verständnis und größerer Fertigkeit.

In dem nächsten Abschnitt biete ich Ihnen Übungen an, die ganz auf Ihren persönlichen Mondstand zugeschnitten sind und die Ihnen dabei helfen können, sich kreativ auf Ihre Gefühle einzulassen und Ihre Gefühlswände zu stärken. Es bezieht die Elemente ein, die Ihrem Mond im zwölften Haus in Zwilling zugrunde liegen: **Luft** und **Wasser**. Sich die beiden Elemente **Luft** und **Wasser** vorzustellen oder sich mit ihnen tatsächlich zu umgeben, ist eine sehr wirkungsvolle, nicht logische Art, um Ihre Gefühle auszubalancieren. *Da das Element **Feuer** in Ihrem Horoskop nur schwach oder gar nicht vertreten ist, ist eine Verbindung mit dieser Energie ganz besonders wichtig für Sie, um ein Gefühl des emotionalen Wohlergehens und der Balance aufrecht zu erhalten. Experimentieren Sie ein wenig damit und schauen Sie, was passiert!*

Die Elemente Luft und Wasser erspüren

Wenn Sie diese Übung einige Male zu Hause ausprobieren, dann sind Sie geübt genug, um sie nach Bedarf in jeder Situation anzuwenden, wenn Ihre Gefühle außer Kontrolle geraten. Mit "außer Kontrolle geraten" meine ich, dass sie entweder so überwältigend werden, dass Sie nahe daran sind, unbedacht zu handeln, oder dass Sie sich so verschließen, dass Sie sich lustlos, deprimiert und von der Lebensenergie regelrecht abgeschnitten fühlen.

1. Nehmen Sie einige tiefe Atemzüge und konzentrieren Sie sich allmählich mehr und mehr auf Ihren Körper. Versuchen Sie herauszufinden, wo genau das Gefühl sitzt. Die häufigsten Stellen sind das Herz und der Bauch, aber *da Zwillinge über das Nervensystem herrscht, könnten Sie das Gefühl auch dort spüren, zum Beispiel als blankliegende Nerven oder extreme Nervosität.*

Sobald Sie das Gefühl lokalisiert haben, nehmen Sie sich noch ein paar Minuten Zeit, um das Gefühl einfach nur zu spüren. Gehen Sie ganz in das Gefühl hinein. Versuchen Sie es körperlich zu beschreiben. Hat es eine Form und eine Größe? Welche körperlich spürbaren Eigenschaften hat diese Emotion? Brennt sie? Fühlt sie sich an wie Blei? Wenn Sie Gefühle auf diese Art und Weise beschreiben, dann sind Sie schon einen guten Schritt weiter damit gekommen, sie zu akzeptieren und anzunehmen.

2. Jetzt visualisieren Sie ein zu diesem Empfinden passendes Bild vor Ihrem geistigen Auge - entweder um sich zu beruhigen oder sich mit Energie aufzuladen, je nachdem, was der Situation angemessen ist.

Wenn Sie sich entspannen wollen, sollten Sie die Wärme des **Feuers** an die Stelle Ihres Körpers bringen, die emotional angespannt ist. Sie "verbrennen" dann die Emotionen im übertragenen Sinne. Stellen Sie sich dazu vor, dass Sie vor einem offenen Kamin oder an einem Lagerfeuer sitzen. Schauen Sie in die tanzenden Flammen und sehen Sie die Farbschattierungen von Rot, Gelb, Orange und Weißglühend. Spüren Sie, wie die Wärme die Poren Ihrer Haut öffnet. Lassen Sie dieses Gefühl der Wärme durch Ihren Körper strömen und sich an allen spannungsgeladenen Stellen verbreiten. Verweilen Sie so lange in Ihrer Vorstellung, bis sich Ihr körperliches Empfinden verändert.

Wenn Sie Ihre Energie aufladen möchten, dann lassen Sie Ihrem Körper das Gefühl frischer **Luft** zugute kommen. Stellen Sie sich vor, ein frischer Wind würde durch Ihren Körper pusten, ihn erneuern und erfrischen. Hören Sie die Geräusche des Windes, der durch die Landschaft fegt. Gestalten Sie die Vorstellung so lebhaft wie irgend möglich, indem Sie auch Ihren Geruchssinn, Ihren Tastsinn und Ihr Gehör miteinbeziehen. Oder stellen Sie sich vor, dass Sie fliegen, hoch oben durch den blauen Himmel segeln, weit über all den Dingen, die Sie vielleicht bedrücken. Spüren Sie den kühlen Wind auf Ihrer Haut.

Die Kraft der Visualisierung ist eine extrem wirkungsvolle Fähigkeit unseres erstaunlichen Gehirns. Unser Verstand birgt noch so viele Geheimnisse, die wir gerade erst zu entdecken beginnen! Aber immer mehr Menschen verstehen, dass eine Verbindung zwischen unserem Körper, unserem Geist und unserem Gefühl existiert. Es lohnt sich sehr, darüber mehr bewusste Kontrolle zu erlangen.

Und zu guter Letzt besteht immer noch die Möglichkeit, einen Gefühlsausgleich zu erzielen, indem Sie diese beiden Elementen ganz faktisch in Ihr Leben integrieren. Gehen Sie raus an die frische **Luft** und atmen Sie tief durch. Hören Sie Musik, zünden Sie Räucherkerzen an, tragen Sie Parfum - all diese Dinge setzen die Luftenergie in Bewegung. Essen Sie blättrige Pflanzen, die hoch wachsen, wie zum Beispiel Dill oder Fenchel. Auch Tätigkeiten des Geistes bringen die Luftenergie zum Schwingen. Wenn Sie sich in Gefühle hineingesteigert haben, kann Ihnen die Lektüre eines Artikels oder Buches helfen, aus dem Gefühlschaos wieder herauszukommen. Gehen Sie so oft wie möglich nach draußen in den **Sonnenschein**; wenn die Jahreszeit oder die Umstände dies nicht zulassen, gehen Sie in die Sauna oder in ein Thermalbad. Wenn Sie an einem chronischen Mangel des Feuerelements in Ihrem Leben leiden, wie zum Beispiel bei Apathie, Lustlosigkeit oder großer Ängstlichkeit, dann essen Sie gut gewürzte Speisen mit viel Ingwer, Curry oder Cayennepfeffer. Auch körperliche Aktivitäten erzeugen Feuer.

Transite zu Ihrem Geburtsmond

Ihr Geburtsmond beschreibt Ihren inneren emotionalen Zugang zum Leben, aber natürlich verändert sich auch dieser Zugang im Laufe des Lebens durch Erfahrungen und innere Entwicklung. Wir haben schon über die Transite des Mondes durch die Zeichen gesprochen, und wie das Ihre Stimmung beeinflussen kann. Aber es gibt noch einen weitaus wirkungsvolleren Anzeiger für Zeiten besonderer emotionaler Intensität in Ihrem Leben, wenn nämlich ein anderer Planet Ihren Geburtsmond berührt. Auch wenn es den Umfang dieser Analyse sprengen würde, diesen Faktor in aller Tiefe zu deuten, sollten Sie dennoch wissen, dass Transite der Planeten durch die Zeichen den Mond, und damit Ihr Gefühlsleben, auf mehr oder weniger angenehme Art und Weise spürbar machen können. Jeder transitierende Planet übt dabei gemäß seinem Naturell einen Einfluss auf Ihren Mond aus - Jupiter sorgt beispielsweise für Expansion und Wachstum, Pluto für tiefgreifende Veränderung. Aber es ist in diesem Zusammenhang wichtig, sich bewusst zu machen, dass die wirksamsten Samen für die Manifestation eines jeden Transits im Leben selbst liegen - in der Summe aller Entscheidungen, die Sie vor dem Transit gefällt haben, und in den Voraussetzungen, die Sie geschaffen haben. Das ist es, was in der Phase des Transits unter dem Einfluss des transitierenden Planeten zur Reife kommt. Eine

gute Vorbereitung ist der Schlüssel. Wenn Sie Ihren Mond kennen, dann kennen Sie auch sich selbst. Der astrologische Mond ist lediglich ein Symbol: Ihre ganz persönliche Art und Weise, sich auf die emotionalen Freuden und Herausforderungen des Lebens einzulassen. Eine Art, die im Laufe Ihres Lebens durch Ihre Erfahrungen und Ihren Umgang damit immer klarere Formen annimmt.

Ihr Geburtsmond "erinnert" sich an alle Erfahrungen und bringt diese Erinnerungen zur bewussten Aufarbeitung in die Sichtbarkeit, wann immer ein anderer Planet durch den gleichen Tierkreisgrad läuft. Wenn Sie sich mit der Bewegung der transitierenden Planeten durch Ihr Horoskop beschäftigen, kann Ihnen das dabei helfen, diese Phasen emotionaler Entwicklung bewusster wahrzunehmen. Insbesondere wenn die langsam laufenden Planeten von Jupiter bis Pluto in einem Aspekt zu Ihrem Geburtsmond stehen, kann es sein, dass Sie Phasen der Gefühlsverwirrung oder -veränderung durchleben, die einige Wochen bis mehrere Monate andauern können. Und da es häufig der Sinn solcher Transite ist, ein größeres Bewusstsein über bestimmte Zusammenhänge zu erlangen, ist es fast immer hilfreich, in dieser Phase das Feedback von jemanden einzuholen - ob das nun eine gute Freundin, ein Therapeut oder eine Astrologin ist. Eine neue Perspektive ist immer wichtig. Wenn Sie mit Ihren Gefühlen in Kontakt stehen, dann verlaufen diese Phasen wahrscheinlich leichter für Sie. Wenn Sie dies jedoch nicht sind, verstärkt sich das Erleben in seiner Intensität so lange, bis es Ihre Aufmerksamkeit erhält. Aber vergessen Sie nicht: Grundsätzlich ist das Universum immer auf Ihrer Seite! Die Transite der langsam laufenden Planeten fordern uns lediglich auf, uns bestimmte Facetten unseres Lebens anzuschauen, damit wir uns von Dingen befreien können, die uns belasten, oder Anteile zu stärken vermögen, die wir zum Aufbau eines freudvollen Lebens benötigen.

Falls es im kommenden Jahr Transite von Jupiter, Saturn, Chiron, Uranus, Neptun oder Pluto zu Ihrem Mond gibt, dann finden Sie die entsprechenden Daten untenstehend. Die angeführten Daten sind der genaue Zeitpunkt, wann dieser Transit exakt wird, aber es ist fast immer so, dass wir die Veränderungen, die mit diesem Aspekt einhergehen, schon lange vorher spüren - der Veränderungsprozess zieht sich über Wochen und Monate vorher und auch danach. Die genaue Zeit spielt deswegen eine geringere Rolle als der symbolische Inhalt dieser Lebensphase.

Der transitierende Jupiter im Halbquadrat zu Ihrem Geburtsmond:

Der "Guru" trifft Ihren Mond und sorgt dafür, dass das zum Vorschein kommt, was Sie fühlen. Dies kann eine sehr optimistische und angenehme Zeit sein oder auch einfach nur eine höchst emotionale Phase! Ob freudig oder erschütternd - nehmen Sie das, was sich zeigt, dankbar als eine notwendige Einsicht an. Das Halbquadrat kann tief innere Konflikte an die Oberfläche bringen, aber allein in der Anerkennung Ihrer Gefühle liegt schon häufig die Lösung und Aufgabe dieser Lebensphase. Schaffen Sie Raum für Gefühle, die Sie jetzt unbedingt zulassen sollten. Allein daraus kann eine tiefe Erkenntnis erwachsen, ohne dass Sie sich im Drama des Augenblicks verlieren müssen. Öffnen Sie sich für neue Sichtweisen. Wie sähe Ihre derzeitige Lebenssituation aus, wenn Sie sie von der luftigen Höhe eines Berges aus betrachten würden? Vielleicht haben Sie derzeit Kontakt zu jemandem, der die Rolle des Übermittlers spielt und Ihnen verständlich macht, wie die Botschaft Jupiters für Sie lautet. Halten Sie Ausschau nach neuen Wachstumsmöglichkeiten.

18. - 19. Juni 2023

Die Mondphasen: Perfektes Timing

Neumond und Vollmond

Haben die Phasen des Mondes einen Einfluss auf uns?

Die Mondphasen sind ausschlaggebend für Ebbe und Flut, sie beeinflussen die Fische im Meer und die Pflanzen auf dem Feld - aber beeinflussen sie auch uns? Wissenschaftliche Untersuchungen bestätigen immer wieder die Verbindung zwischen dem Leben auf der Erde und den Mondzyklen. Im Rahmen einer solchen Studie hat der Biologieprofessor Dr. Frank A. Brown die Stoffwechselaktivitäten einiger Lebensformen gemessen - von Kartoffeln, Karotten, Salamandern und Regenwürmern - und dabei herausgefunden, dass sich jede Lebensform in einem Rhythmus mit dem Mond befindet. Der Stoffwechsel erkennt offensichtlich selbst unter Laborbedingungen den Mondzyklus und nähert sich ihm an.

Da der menschliche Körper zum größten Teil aus Wasser besteht, glauben einige Wissenschaftler, dass wir das Gravitationsfeld des Mondes genauso zu spüren bekommen wie das Wasser der Ozeane, das dem Mondeinfluss in Form von Ebbe und Flut unterliegt. Dabei muss man jedoch bedenken, dass es etwas anderes ist, ob eine riesige Wasseroberfläche auf diesen Einfluss reagiert oder ein Körper, dessen Wasser im Gewebe eingeschlossen ist. Wie dem auch sei, der Einfluss des Mondes wird weithin akzeptiert. Krankenhäuser melden höhere Geburtenraten zu Neumond und zu Vollmond, Polizeireviere berichten über eine größere Anzahl von Verbrechen an diesen Tagen. Die Neuzugänge in psychiatrischen Kliniken steigen besonders zu Vollmond an. Wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass zu diesen Zeiten sowohl die im Körper wirksame Elektrizität erhöht ist als auch die Traum- und Muskelaktivität während des Schlafes. Außerdem liegt die Wahrscheinlichkeit für Blutungen aus Schnittverletzungen oder chirurgischen Eingriffen höher als im Durchschnitt.

Ein amerikanischer Wissenschaftler, Dr. E. M. Dewen, war der Ansicht, dass der 29-tägige Zyklus der Frau dem 29-Tage-Zyklus des Mondes zu ähnlich ist, als dass es sich dabei um einen Zufall handeln könne. Er fragte sich jedoch, warum die Zyklen so vieler Frauen dann dennoch "unregelmäßig" sind, also nicht mit den Mondphasen übereinstimmen. Er stellte die Theorie auf, dass künstliche Beleuchtung und andere elektromagnetische Einflüsse in der Umgebung den Mondeinfluss überdecken könnten. Er testete seine Theorie in einem Versuch mit 20 Frauen, die einen nicht dem Mond entsprechenden Zyklus hatten. Sie ließen ab dem Zeitpunkt des Eisprungs an drei aufeinanderfolgenden Nächten das Licht in Ihrem Schlafzimmer an. Dr. Dewen erhoffte sich, dadurch den künstlichen Zyklus zu unterbrechen und zum Mondrhythmus zurückzukehren. Das Ergebnis war überzeugend - der Zyklus aller 20 Frauen stimmte sich auf den Mondzyklus ein!

Es gibt ein altes buddhistisches Sprichwort, das lautet: Ein Löffel kann tausend Jahre in einer Schüssel liegen und doch niemals den Geschmack der Suppe kennen. Ich frage mich, wie viele Menschen wohl wie dieser Löffel sind - dass Sie im Licht des Mondes leben und doch niemals seine Wirkung spüren. Wir sind umgeben von Computerterminals, künstlichem Licht, elektronischen Apparaten, Hochspannungsdrähten. Sind das unsere neuen Gottheiten? Wie weit können wir noch aus dem Tritt kommen? Dadurch dass wir unsere natürliche Verbindung zum Mond verloren haben und uns nun in rasantem Tempo auf die Zerstörung von diesem schönen Trabanten und unserer Erde hinzubewegen, haben wir gezeigt, dass wir, die zivilisierte Menschheit, die größte Gefahr für das Leben hier auf der Erde sind.

Die sogenannten "Primitiven" waren in ihrem Verständnis für die Rolle des Menschen als Fürsorgeträger und Fürsprecher für diesen Planeten viel weiter entwickelt als wir. Wir müssen uns einen Teil dieser Sensibilität zurück erobern. Der Mond kann uns dabei helfen, indem er uns etwas lehrt. Wenn wir uns mit dem Mond verbinden, dann verbinden wir uns mit allen Lebewesen auf unserem Planeten. Haben Sie sich jemals gefragt, warum die Mondphasen in so vielen Kalendern vermerkt sind? Dies ist ein Überbleibsel aus den Zeiten, als die Menschheit noch wusste, was es

damit auf sich hat. Wir wussten einmal, wie wir unsere Aktivitäten auf den Mond abstimmen können und warum wir das tun. Vielleicht ist es noch nicht zu spät, es wieder zu lernen - und sogar neue Entdeckungen zu machen. Wir leben zwar in einer anderen Welt als unsere Vorfahren, aber der Mond ist immer noch da. Welche heutigen Tätigkeiten könnten wir mit den Mondzyklen in Übereinstimmung bringen? Experimentieren Sie und schauen Sie, was dabei herauskommt!

Ihr Mondphasengeburtstag

Neumond und Vollmond sind im Allgemeinen die stärksten Zeiten im monatlichen Mondzyklus, aber jeder von uns erlebt auch jeden Monat seinen ganz individuellen Höhepunkt, und zwar während der Phase, die dem Stand seines Geburtsmondes entspricht. Dies ist für Sie der **Neumond**-Mond. An den Tagen des Neumond-Mondes haben Sie sozusagen jeden Monat Ihren Mondgeburtstag. Da die Phase Ihres Geburtsmondes eine Kombination der Energien von Sonne und Mond ist, steht sie für den ganz persönlichen Ausdruck Ihres Lebensziels. Nehmen Sie sich an Ihrem Mondphasengeburtstag immer ein wenig Zeit, um über Ihren Lebensweg zu meditieren. Dies ist eine äußerst wirksame Methode, nicht vom Weg abzukommen und ein Leben voller Sinn und Bedeutung zu führen. Vielleicht finden Sie auch heraus, dass Sie zu dieser Zeit viel produktiver und kreativer sind als sonst. Sie könnten Zugang zu dem Gefühl bekommen, genau das Richtige zu tun und ganz in Ihrer Kraft zu sein, als wenn sich eine unsichtbare Tür in den Kosmos geöffnet hätte und Sie mit einer Portion Extraenergie versorgt würden. Was auch immer Sie vollbringen möchten, Sie können es wahrscheinlich am besten zur Zeit des Neumond-Mondes schaffen!

Bei Frauen trifft es sogar häufig zu, dass ihre Fruchtbarkeit in dieser Phase höher als gewöhnlich ist. Eine erstaunliche Anzahl von unerwarteten Schwangerschaften kann auf eine Empfängnis während der Phase des Mondgeburtstages der Frau zurückgeführt werden, gleichgültig, ob es sich dabei um die normale Zeit für den Eisprung handelte oder nicht. Dr. Eugen Jonas, ein tschechischer Psychiater, arbeitet mit diesem Phänomen und hat die erstaunliche Erfolgsrate von 87%.

Letztlich wird die Erfahrung Ihres Mondgeburtstages immer eine ganz persönliche sein. Es ist eine Zeit, zu der eine ganz spezielle Energie in Ihnen hochsteigt, die zur gleichen Zeit auf eine entsprechende und sehr wirkungsvolle Energie des Mondes trifft. Das ist so, als würden zwei Stimmgabeln der gleichen Tonhöhe miteinander schwingen. Sie können das wirklich fühlen. Je nach dem Grad Ihrer Sensibilität ist es vielleicht anfangs ein sehr subtiles Empfinden, kaum wahrnehmbar, aber mithilfe von Übung und Aufmerksamkeit können Sie dieses Gespür stärken. Schauen Sie einmal, wie Sie sich in den nächsten Monaten während der Phase des Neumond fühlen. Ihre eigene Erfahrung wird Ihr bester Lehrer sein. Ich bin sicher, dass Sie Ihren Mondgeburtstag eines Tages als ein kosmisches Geschenk ansehen werden, das Sie für den Rest Ihres Lebens nicht mehr missen möchten!

Liste der Mondphasengeburtstage für ein Jahr

29. Mai - 3. Juni 2022
28. Juni - 2. Juli 2022
28. Juli - 1. August 2022
26. - 30. August 2022
25. - 29. September 2022
24. - 28. Oktober 2022
23. - 26. November 2022
22. - 26. Dezember 2022

21. - 24. Januar 2023
19. - 23. Februar 2023
21. - 24. März 2023
19. - 23. April 2023
19. - 23. Mai 2023
17. - 21. Juni 2023

Verfolgen Sie die Daten für Ihren Mondgeburtstag einmal ein Jahr lang. Wenn Sie darauf achten, wie der Mond zu diesen Tagen am Himmel steht, werden Sie sehr schnell wissen, wann Ihr Mondgeburtstag ist, ohne dafür in den Kalender schauen zu müssen.

Neumond und Vollmond

Zu jedem Mondgeburtstag wird Ihr Gefühl für Ihren *persönlichen* Lebenssinn verstärkt. Zu Neumond und zu Vollmond können Sie sich als Teil eines *größeren* Zyklus fühlen. Neumond ist ein besonders wirkungsvoller Zeitpunkt für einen Neubeginn auf der ganzen Welt; Vollmond ist eine kraftvolle Zeit für die Manifestation und Umsetzung.

Neumond

Die Tage kurz vor Neumond sind eine phantastische Zeit, alte Gewohnheiten loszulassen und sich meditativ nach innen zu wenden. Wenn Sie auf den Zyklus des abnehmenden Mondes geachtet haben, dann ist Ihnen wahrscheinlich zur Zeit des Neumondes viel bewusster, was in Ihrem Leben funktioniert und was nicht. Ihre Motivation, körperlichen oder seelischen Hausputz zu betreiben, könnte jetzt besonders hoch sein. Hören Sie auf Ihre Intuition und leiten Sie entsprechende Veränderungen ein. Es fällt Ihnen jetzt leichter, sich zu disziplinieren, Sie unterliegen weniger irgendwelchen Versuchungen, noch lassen Sie sich von den Wünschen anderer ablenken. Es ist eine sehr gute Zeit für eine behutsame Vorbereitung, denn wenn erst einmal Neumond ist, sollten Sie die Gelegenheit beim Schopfe packen und die starke Energiekonzentration für den Start neuer Projekte und Ziele nutzen. Öffnen Sie sich bei Neumond für neue Möglichkeiten. Machen Sie sich bereit: Drei oder vier Tagen nach Neumond ist die optimale Zeit, um Ihre Wünsche zu einem klaren Ziel zu bündeln. Seien Sie sich klar darüber, dass Sie sich mit Ängsten auseinandersetzen werden müssen und dass es Ihre Trägheit zu überwinden gilt. Aber die ganzen zwei Wochen über, vom Neumond bis zum Vollmond, stehen Neuanfänge unter einem guten Stern. Dies sind die Tage, an denen Sie aktiv daran arbeiten können, Ihre Träume in die Realität umzusetzen.

Vollmond

Zur Zeit des Vollmonds werden die Dinge sichtbarer und klarer. Es ist eine gute Zeit, um die Ergebnisse dessen, was wir aufgebaut haben, anzuschauen und zu bewerten und in einem bestimmten Lebensbereich eine klare Bestandsaufnahme zu machen. Achten Sie auf das Feedback, das Sie von anderen Menschen bekommen. Der Vollmond steht für einen Wendepunkt im Entwicklungszyklus, weil sich jetzt der Schwerpunkt vom Tun auf das Verstehen verlagert. Die beiden Wochen nach Vollmond eignen sich am besten für geistige Anstrengungen, für die Entdeckung der Bedeutung unseres Tuns oder der Gründe, die eigentlich hinter den sichtbaren Ergebnissen liegen. Wenn der Mond voll ist, dann befinden sich die Sonne und der Mond genau gegenüber voneinander. Dies ist eine hochemotionale Zeit. Wenn wir jedoch mit unseren Gefühlen nicht in Verbindung stehen, machen Sie sich zu dieser Zeit höchstens als Launen bemerkbar. Hüten Sie sich in diesem Fall auch vor allzu launischen Zeitgenossen!

Eigene Rituale entwickeln

Es ist äußerst lohnenswert, an den Tagen des Neu- und Vollmondes eine Auszeit zu nehmen, um diese Phase entsprechend zu begehen. Gerade dann, wenn Ihr Leben einen relativ unnatürlichen Rhythmus hat, wird Ihnen dies sehr gut tun. Es ist dabei gleichgültig, ob Sie nun stark unter Termindruck leiden und in strengen Routinen gefangen sind, die eigentlich gute Absichten verfolgen, oder ganz im Gegenteil häufig ohne klares Ziel und klare Ausrichtung durch den Tag schwimmen - so oder so wird es Ihnen zu mehr Ausgewogenheit und Gleichgewicht verhelfen, wenn Sie sich auf den Mond einstimmen. Halten Sie zweimal im Monat inne und schauen Sie auf den Himmel, dies wird Sie mit der Erde nur umso besser verankern. Es geht bei der Beachtung des Mondes im gleichen Maße um eine Beachtung der Erde. Und das ist eine zutiefst heilige Tätigkeit. Verbinden Sie sich mit dem übrigen Teil der Menschheit, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, unserem Planeten etwas Harmonie und Gleichgewicht zurückzugeben. Machen Sie sich den Mond und seine Beobachtung zu Ihrer Aufgabe.

Schaffen Sie sich Ihre ganz persönliche Mondzeremonie, gemeinsam mit Freunden oder alleine. Bauen Sie sich einen Altar. Zünden Sie eine Kerze an. Entwerfen Sie ein eigenes Mandala aus Kristallen und Steinen. Lesen Sie in einem spirituellen Buch, das eine bestimmte Bedeutung für Sie hat. Schreiben Sie Ihre Ziele und ein paar Affirmationen auf. Legen Sie ein Runen-Orakel. Tun Sie etwas, das Bedeutung für Sie hat. Ich kenne einen Mann, der jeden Neumond einen Scheck für etwas ausschreibt, das er gern hätte, und ihn mit der Unterschrift "das Universum" unterzeichnet. Eine Bekannte von mir betet an jedem Vollmond für Frieden auf Erden. Es ist nicht so wichtig, *was* Sie tun, wie *dass* Sie es tun. Und je mehr persönliche Bedeutung es für Sie hat, umso besser.

Nachdem ich in den vergangenen zehn Jahren sowohl den Neumond als auch den Vollmond auf die unterschiedlichsten Arten begangen habe, bin ich zu der Überzeugung gekommen, dass schlichte Rituale für mich die schönsten sind, und oft auch die bedeutsamsten. Ich erneuere mein Leben an jedem Neumond symbolisch, indem ich einen neuen Küchenschwamm nehme; ich erneuere meinen Garten, indem ich meine Rosen dünge. Bei Vollmond sitze ich einfach nur da und schaue mir den Mondaufgang von meinem Garten aus an. Am meisten zählt es, dass Sie sich für die Inspiration des Mondes öffnen. Seien Sie kreativ und mutig genug, um diese kleinen Rituale solange zu begehen, bis sie ein wesentlicher Bestandteil Ihres Lebens geworden sind. Im nächsten Abschnitt finden Sie mögliche Lebensbereiche, auf die Sie sich an diesen Tagen konzentrieren können. Sie geben die Bereiche Ihres Horoskops wieder, in denen sich der Neu- und Vollmond jeweils abspielen und die so einen energetischen Schwerpunkt darstellen.

Der monatliche Schwerpunkt des Mondes

Ihr Horoskop ist in zwölf "Kuchenstücke" unterteilt, die wir "Häuser" nennen. Jedes Haus symbolisiert einen bestimmten Lebensbereich, wie zum Beispiel Ihre Beziehungen, Ihre Finanzen, Ihre Familie, Ihre Karriere etc. Eine Frage, die Astrologen häufig zu hören bekommen, dreht sich um die scheinbar leeren Kuchenstücke des Horoskops - "Wenn mein Partnerschaftshaus leer ist, bedeutet das dann, dass ich keine Partnerschaften führen werde?" Nein, ganz und gar nicht! Denn im Grunde ist kein Haus jemals wirklich leer - in jedem Haus regiert ein Tierkreiszeichen, zu dem wiederum ein Planet gehört, der irgendwo in Ihrem Horoskop steht und den entsprechenden Lebensbereich beeinflusst. Falls Sie schon einmal ein Buch über die zwölf Tierkreiszeichen oder über die in der Umgangssprache "Sternzeichen" genannten Beschreibungen der Sonne in jedem der zwölf Tierkreiszeichen gelesen haben und sich in allen wiederfinden konnten, dann liegt das genau daran, dass Sie alle zwölf Zeichen irgendwo in Ihrem Horoskop stehen haben! Also selbst wenn ein Kuchenstück "leer" aussieht, bedeutet das noch lange nicht, dass dieser Lebensbereich nichts für Sie bereit hält. Das einzige, was man sagen kann, ist, dass mit Planeten besetzte Häuser im Allgemeinen Lebensgebiete von größerer Betonung oder Intensität als andere sind.

Jedes Jahr hat zwölf bis dreizehn Neumonde, die durch den Tierkreis reisen und jeden Monat einen anderen Bereich Ihres Lebens beleuchten. Zuweilen überschneidet es sich schon einmal, dann erhält dieser Bereich während zwei aufeinanderfolgender Neumondphasen Energie. Aber grundsätzlich bewegt sich der Neumond im Laufe eines Jahres um Ihr gesamtes Horoskop herum und konzentriert seine Energie auf jeweils ein Haus. Jeder Neumond ist daher eine Gelegenheit für Sie, sich auf ein bestimmtes Lebensgebiet zu konzentrieren - es neu zu bewerten, zu stärken, zu verändern, dort neue Visionen zu entwickeln - was auch immer Ihnen unter den gegebenen Umständen am passendsten erscheint. Wenn der Neumond zum Beispiel in Ihrem Partnerschaftshaus stattfindet, ist es an der Zeit, für sich zu klären, was man in Partnerschaften geben und bekommen möchte. Und das können alle Arten von Partnerschaften sein, ob Sie nun gerade eine Liebesbeziehung führen oder nicht. Und wenn Sie gerade ohne Partner sind und sich eine Beziehung wünschen, dann ist das eine gute Zeit, um das Universum darum zu bitten! Zwei Wochen später, zum Vollmond, werden Sie die ersten Ergebnisse Ihrer Absichten sehen können und weitere Erkenntnisse darüber gewinnen oder auch eine andere Richtung einschlagen wollen.

Im Laufe des nächsten Jahres wird der Neumond Sie um Ihr gesamtes Horoskop herum führen. In jedem Haus, das er beleuchtet, werden Sie Gelegenheit haben zu wachsen und sich weiterzuentwickeln. Zwar wird diese Zeit nur selten mit dramatischen Lebensereignissen korrelieren, obwohl häufig genau dort etwas geschieht, worauf wir unsere mentale Konzentration richten. Um jeden Neumondzyklus bestmöglich zu nutzen, halten Sie sich nicht zu sehr an den Beschreibungen in jedem Abschnitt fest, sondern verbinden Sie die Worte mit den aktuellen Ereignissen Ihres Lebens. Je genauer Sie selbst sich und die Welt beobachten und sich auf die Symbolik einlassen, um so mehr Bedeutung werden Neu- und Vollmond jeweils für Sie haben. Wenn eine von beiden Mondphasen in Häuser fällt, in denen auch Planeten in Ihrem Horoskop stehen, dann wird Sie dies noch spürbarer berühren.

Was weckt zur Zeit am meisten Ihr Interesse? Der Neumond in den **Zwillingen** am **29. Mai** ist eine großartige Zeit, um etwas Neues zu lernen und um neue Kontakte zu knüpfen. Reden und schreiben Sie, tauschen Sie sich mit anderen aus, hören Sie zu. Wenn der letzte Mondzyklus im Stier Sie etwas unbeweglich gemacht hat, können Sie jetzt wieder mehr Flexibilität üben. Der Zwillingeneumond legt den Schwerpunkt auf Ihr **zwölftes Haus**, das Haus der Träume und der Spiritualität. Der Zyklus in diesem Monat legt nahe, dass Sie versuchen, stärken mit Ihrer kreativen inneren Quelle in Kontakt zu kommen, das zu tun, was Sie brauchen, um mehr in einer inneren Balance zu sein. Nehmen Sie sich eine Auszeit von den Anforderungen der Außenwelt, damit Sie mit der geistigen Welt in Berührung kommen können. Hören Sie auf Ihre Träume, meditieren Sie, entspannen Sie sich und lassen Sie Ihre Seele baumeln. Dies ist ein ausgezeichnete Monat, um einen Ort des Rückzugs, eine Art "heiligen Ort" für sich ganz allein zu finden. Ein Ort, wo Sie mit sich und der Welt in Frieden sein können und nicht von der Außenwelt gestört werden. Der Vollmond am **13. Juni** verlangt vielleicht von Ihnen, dass Sie die Energien neu ausrichten, die in der letzten Zeit zu zerstreut geworden sind. Wenn zuviel um Sie herum passiert, dann überdenken Sie Ihre sozialen Verpflichtungen und die Liste Ihrer Verantwortlichkeiten noch einmal, und entscheiden Sie dann, was Sie davon wirklich gern übernehmen. Zeichnen Sie ein Mandala, in dessen Mitte sich nur das befindet, was Ihren höheren Geist nährt. Dann steigen Sie geistig ein Stück weiter hinauf und schauen Sie von einer höheren Warte auf Ihr Leben. Sie können dann besser entscheiden, was wichtig ist und was nicht.

Im Mondzyklus des **Krebses** sind Sie dazu aufgefordert, sich zu fragen, wie viel Ihnen die Menschen und Routinen in Ihrem Leben Ihnen zu geben vermögen. Unter diesem Mond sollten Sie sich um Ihr inneres Kind kümmern und sich fragen, in welchem Maße Sie ihm die Liebe und Aufmerksamkeit geben, die es verdient. Oder lassen Sie es nur allzu häufig im Stich, um anderen Menschen Genüge zu tun? Auf das ganze Jahr bezogen, liegt die Aufgabe in der Krebsphase darin, das zu nähren, was Sie in diesem Jahr gepflanzt haben. Welche Projekte haben Sie neu begonnen? Dies ist der richtige Monat, um sich ihnen besonders aufmerksam zu widmen. Der Neumond am **28. Juni** fällt auch diesen Monat wieder in Ihr **zwölftes Haus**. Rückzug oder Aufmerksamkeit für ein kreatives Projekt steht also immer noch an. Kurz nach diesem Neumond geht die Sonne in Ihr erstes Haus, das Haus der persönlichen Erscheinung, des Images. Dann verlagert sich der Schwerpunkt darauf, wie Sie nach außen auftreten, welches Bild Sie anderen von sich vermitteln. Überprüfen Sie daher jetzt noch einmal Ihren persönlichen Stil, Ihre Haltung und Ihr Erscheinungsbild. Polieren Sie Ihr Image ruhig ein wenig auf, wenn Sie Lust dazu haben, experimentieren Sie mit einem veränderten Auftreten. Bringen Sie Ihren Körper in Form, machen Sie sich fit für eine neue Runde der Mondzyklen durch Ihr Horoskop! Der Vollmond am **13. Juli** ist eine ausgezeichnete Zeit, um Ihre mütterliche Energie anzuerkennen - gleichgültig, ob Sie ein Mann oder eine Frau sind. Ob es sich dabei nun um die Menschen um Sie herum handelt, um Ideen oder Projekte, die Ihnen am Herzen liegen oder um Ihr eigenes inneres Kind, spielt gar keine Rolle. Wenn Sie sich seltsam fühlen, kann es gut sein, dass Sie Ihr inneres Kind längere Zeit vernachlässigt haben!

Löwe ist das Zeichen des Führers, des Schauspielers, Liebhabers und des Kindes. Als ein Feuerzeichen ist es warm, spontan und kreativ. Diesen Monat ist der Neumond am **28. Juli** eine günstige Zeit, um die positive Energie dieses Zeichens mutig in Ihr Leben zu integrieren. Der Geist des Löwen findet in Ihrem **zweiten Haus** statt. Hier geht es um Finanzen und persönliche Ressourcen. Daher ist es eine gute Zeit, um eine Bestandsaufnahme zu machen, welche "Werte" Sie im weitesten Sinne besitzen und wie gut Sie diese verwalten. Überlegen Sie sich, wie Sie Ihren Wert steigern können. Über welche speziellen Talente und Ressourcen verfügen Sie? Nutzen Sie all Ihre Fähigkeiten? Falls es ein Talent gibt, von dem Sie eine ganze Weile keinen Gebrauch gemacht haben, ist jetzt die Zeit, es zu genießen und erneut zu nutzen. Im Grunde geht es darum, dass Sie sich selbst wertschätzen und herausfinden, welche Werte ansonsten am wichtigsten für Sie sind. Schätzen Sie beides ehrlich ein und schauen Sie, ob Ihr Lebensstil mit Ihrem Selbstwertgefühl und Ihren sonstigen Wertmaßstäben übereinstimmt. Der Vollmond am **11. August** ist eine hervorragende Zeit, im Mittelpunkt zu stehen und das, was Sie sehen, anzuerkennen. Sind Sie in der Lage zu sagen, was an Ihnen selbst besonders und bewundernswert ist? Warten Sie nicht darauf, dass andere zuerst etwas sagen. Wenn Sie sich selbst für Ihren Wert anerkennen, dann strahlt das auf andere ein unglaublich anziehendes Selbstvertrauen aus. Jetzt ist nicht die rechte Zeit, streng oder kritisch mit sich selbst zu sein. Jetzt vertragen Sie ein bisschen Applaus. Und falls Ihr Herz vor Liebe überströmen sollte, finden Sie ganz gewiss jemanden in Ihrem Umkreis, dem ein paar Streicheleinheiten jetzt auch gut tun.

Der **Jungfrau**-Zyklus fordert Sie dazu auf, Ihren bisherigen Fortschritt in diesem Jahr zu analysieren und zu bewerten. Nehmen Sie nötige Anpassungen an die Umstände vor und vervollkommen Sie die Abläufe und Vorgehensweisen, von denen Sie täglich am meisten profitieren. Der Neumond am **26. August** energetisiert Ihr **drittes Haus**, in dem es um Kommunikation, Lernen, Nachbarn, Geschwister und kurze Reisen geht. Ganz schön viele Themen, stimmt's? Aber im Grunde ist das dritte Haus das Haus der "Gedanken". Überprüfen Sie in den nächsten Tagen einmal, was Sie so denken. Äußern Sie Ihre Meinung, wenn es nötig ist? Gibt es etwas Neues, das Sie gern lernen würden? Vielleicht hilft Ihnen ein Ausflug oder eine kurze Reise dabei, Ihren Kopf frei zu bekommen, und eröffnet Ihnen neue Möglichkeiten. Im dritten Haus strotzt es häufig nur so vor Aktivität - also vielleicht geht es diesen Monat etwas turbulenter als gewöhnlich bei Ihnen zu. Genießen Sie es - aber machen Sie sich nicht

zuviel Stress! Der Vollmond am **9. September** könnte eine großartige Zeit sein, um Ihre Ideen und Gedanken in Handlung und Aktivität umzusetzen. Vertrauen Sie einfach auf Ihren inneren Glauben an das Universum, das Sie führen wird. In den Tagen kurz vor Vollmond können Sie sich spirituell auf den Kosmos einstimmen. Meditieren Sie, lassen Sie Ihre Seele baumeln, träumen Sie... - und dann legen Sie los!

Der **Waage**-Zyklus bringt neue Möglichkeiten oder neue Beziehungen mit sich, die Sie herausfordern, Ihre Prioritäten zu überdenken und einige neue Entscheidungen zu treffen. Die Schlüsselworte zu Waage lauten "Harmonie" und "Balance". Beschäftigen Sie sich vielleicht zu viel mit bestimmten Dingen und zu wenig mit anderen? Seien Sie sich jetzt jeglichem Mangel an Gleichgewicht in Ihrem Leben bewusst. Bemühen Sie sich um mehr Ausgleich. Der Neumond am **25. September** findet in Ihrem **vierten Haus** statt, wo es um emotionale Verwurzelung und Genährtwerden geht. Dies könnte Ihr Zuhause und Ihre Familie in den Vordergrund rücken, zwei sehr wichtige Bereiche, in denen wir emotionale Unterstützung finden. Schauen Sie sich Ihr Zuhause einmal genau an - kümmern Sie sich genügend darum, so dass Sie sich dort auch wirklich geborgen fühlen können? Unternehmen Sie etwas, eine Kleinigkeit, um es sich zu Hause noch schöner und gemütlicher zu machen. "Familie" bedeutet nicht unbedingt nur Ihre Ursprungsfamilie. Nehmen Sie sich diesen Monat etwas Zeit für den Kreis von Menschen, den Sie als emotionale Unterstützung, als "Familie" betrachten. Das vierte Haus ist auch das Haus der Anfänge und der Abschlüsse; falls irgendetwas diesen Monat endet, dann wartet garantiert schon etwas Neues auf Sie. Am Vollmond am **9. Oktober** können Sie die Belohnung für Ihre Bemühungen ernten. Zu dieser Zeit wird traditionell die letzte Ernte eingefahren und die Vorbereitung auf die Wintermonate begonnen. Vielleicht ist es auch für Sie an der Zeit, sich nach innen zu wenden und sich auf die kommenden Monate einzustimmen.

Gleichzeitig mit dem Vollmond am 15. Mai gibt es eine Mondfinsternis, und gleichzeitig mit dem Neumond am 24. Oktober gibt es eine Sonnenfinsternis. Finsternisse können mit unerwarteten, überraschenden Ereignissen verbunden sein. Falls eine Finsternis Ihnen in dem Lebensbereich, in dessen entsprechendem Haus sie stattfindet, eine Krise beschert, dann seien Sie sich im Klaren darüber, dass es sich hierbei um einen "Hausputz" handelt, eine Bereinigung von überholten Dingen, die Sie nicht mehr brauchen. Am besten bereiten Sie sich auf eine Finsternis vor, indem Sie Ihre Verpflichtungen möglichst gering halten, nicht zu viele Termine planen, damit Sie flexibel genug sind und über die nötige Zeit und Energie verfügen, sich um Unvorhergesehenes zu kümmern. Nicht jede Finsternis bringt jedoch ein überraschendes Ereignis mit sich. Stellen Sie sich ein Finsternis wie ein Tor vor, durch das Sie schreiten, um in einen neuen Bereich zu gelangen. Sie verlassen altbekanntes Territorium, um etwas Neues zu entdecken. Was müssen Sie vielleicht zurücklassen oder aus Ihrem Leben bereinigen?

Skorpion ist das Zeichen der Transformation und Regeneration. Seine Energie ist intensiv und leidenschaftlich. Aber einer der Schlüssel zu seiner Kraft ist die Fähigkeit loszulassen - Dinge, Menschen und Einstellungen, die Ihrem neugeborenen Ich nicht länger entsprechen. In der zunehmenden Phase dieses Zyklus sollten Sie einmal darüber nachdenken, ob Sie nicht vielleicht an etwas festhalten, das Sie gehen lassen sollten, um Platz für etwas Neues zu schaffen. Der Neumond findet am **24. Oktober** statt und energetisiert Ihr **fünftes Haus**, das Haus der Kinder, der romantischen Affären und der Kreativität - rein oberflächlich betrachtet, ein Sammelsurium von Themen! Aber Kinder, Affären und Kreativität haben etwas gemeinsam: Vitalität und Lebenskraft. Wir sind selten lebendiger als wenn wir kreativ sind, verliebt sind oder spielen wie ein Kind! Unternehmen Sie etwas Risikoreiches. Sagen Sie ganz spontan "ja" zu einer Einladung. Das fünfte Haus ist das

Haus des Herzens und der Freude - bringen Sie diesen Monat beides verstärkt in Ihr Leben. Der Vollmond am **7. November** sollte eine Zeit sein, sich auf Ihre eigene innere Kraft zu besinnen. Verbinden Sie sich mit Ihrem inneren Feuer, Ihrer Leidenschaft, so wie die roten und goldenen Blätter um Sie herum noch die Leidenschaft der Sommersonne enthalten. Gewinnen Sie an innerer Stärke.

Obwohl jeder Neumond eine gute Phase ist, um über Pläne für die Zukunft nachzudenken, trifft dies auf den **Schütze**-Neumond am **23. November** ganz besonders zu. Schauen Sie nach vorn. Greifen Sie nach den Sternen. Was können Sie tun, um Ihren Horizont zu erweitern? Welche neuen Erfahrungen könnten Ihnen tieferes Wissen und größere Weisheit bringen? Welche Dinge in Ihnen helfen Ihnen dabei, eine bessere Zukunft für sich zu schaffen? Was hindert Sie daran? Der Neumond legt den Schwerpunkt erneut noch auf Ihr **fünftes Haus**. Themen oder Projekte aus dem vorherigen Monaten behalten unter Umständen Ihre Wichtigkeit. Wenn das fünfte Haus aktiviert wird, dann sind wir aufgefordert, aus dem Herzen heraus zu agieren. Was sagt Ihnen Ihr Herz in diesen Tagen? Dies ist auch ein Feuerhaus - die Wärme und die Energie des Feuers hat viel mit Ihrem inneren kreativen Funken zu tun. Können Sie Ihr inneres Feuer fühlen? Denken Sie zum Vollmond am **7. Dezember** darüber nach, wie Sie Ihre Träume wahr werden lassen können. Was haben Sie seit dem letzten Vollmond gelernt? Welche neuen Horizonte locken Sie?

Der **Steinbock**-Neumond am **22. Dezember** fordert Sie auf, Ihre Verantwortlichkeiten zu überprüfen. Im Steinbock geht es um Arbeit und die Errungenschaften, die wir durch Fleiß und Mühe erreichen. Es geht darum, Autorität über Ihr eigenes Leben zu gewinnen, insbesondere über den Lebensbereich, den Steinbock regiert. Bevor Sie nicht bereit und fähig sind, diese Autorität für sich zu beanspruchen, müssen Sie sich vielleicht noch mit der Schattenseite des Steinbock herumschlagen - Pessimismus, Selbstzweifel und Unzulänglichkeit. Welche Seite des Steinbock drücken Sie diesen Monat aus? Harte Arbeit und ein realistischer Zugang zur Welt haben jetzt eindeutig die größten Chancen. Dieser Neumond betont die Aktivitäten des **sechsten Hauses**, Gesundheit und Alltagsbewältigung. Diese Zeit eignet sich wunderbar, um darauf zu achten, wie Sie eigentlich Ihren Tag verbringen. Mögen Sie Ihre Arbeit? Machen Sie genügend Pausen und haben Sie Zeit zur Erholung und für körperliche Bewegung, um sich fit zu halten? Wenn Sie Ihre Gewohnheiten ändern möchten, dann tun Sie es jetzt. Das sechste Haus verbindet Sie mit dem Augenblick - Sie schauen, was Sie tagtäglich *tun* und was das bei Ihnen bewirkt. Ihr Gesundheitszustand und Ihr Energieniveau sind ein Hinweis darauf, wie gut Ihnen Ihr Alltag bekommt und wie sinnvoll Ihre Gewohnheiten für Sie sind. Eins der Geheimnisse des sechsten Hauses ist die Aufmerksamkeit für die kleinen Dinge des Lebens - nutzen Sie diesen Monat und erfreuen Sie sich an der Schönheit der Kleinigkeiten des Alltags. Der Vollmond am **6. Januar** eignet sich ganz ausgezeichnet dazu, die soziale Rolle zu überprüfen, die Sie einnehmen. Was für ein Vorbild sind Sie für andere? Wie gut sind Ihre inneren Strukturen ausgebildet, so dass Sie eine Autoritätsposition einnehmen können?

Wassermann ist das Zeichen des unabhängigen Denkers, des Ikonoklasten, des Rebellen. Es ist auch das Zeichen von Fortschritt und Erfindung. Am Tag des Wassermann-Neumondes am **21. Januar** sollten Sie überlegen, welche Inspiration oder Innovation Sie in Ihr Leben aufnehmen könnten. Der Lebensbereich Ihres Horoskops, sprich das Haus, das von Wassermann beherrscht wird, ist der Bereich, wo Sie sich als Nichtkonformist erweisen können, wo Sie alles etwas anders machen können als die anderen. Hier können Sie inspiriert werden und andere inspirieren. Dieser Neumond energetisiert Ihr **siebtes Haus**. Vielleicht lernen Sie diesen Monat am meisten durch Partnerschaft - entweder durch Ihre intimen Privatbeziehungen, Geschäftspartnerschaften oder auch durch Kunden, Berater und Lehrer. Begegnen Sie anderen Menschen mit großer Offenheit und schauen Sie, was diese Ihnen zu sagen haben. Alle Menschen Ihre Umwelt sind so etwas wie Spiegel für Sie. Bewusst oder unbewusst versuchen Sie, Ihnen etwas zu sagen oder zu zeigen, was Sie so noch nicht sehen. Wenn Ihnen dieser Mondzyklus

Anerkennung bescheren sollte, nehmen Sie sie dankbar an! Und wenn er Ihnen aufzeigt, wo Sie noch etwas verbessern können, seien Sie auch für diesen Hinweis dankbar und richten Sie sich danach. Den Vollmond am **5. Februar** verbringen Sie am günstigsten mit einer Realitätsüberprüfung, um zu sehen, wie gut Ihre utopischen Ideen im Erdreich verankert sind, so dass Sie letztlich dem Wohl einer Gruppe dienen. Die Welt braucht Menschen, die die Menschheit als Ganzes ein Stück voranbringen. *Da dieser Neumond in die Nähe Ihres **achten Hauses** fällt, geht die Sonne im kommenden Monat durch eben dieses Haus. Es kann um Fragen der persönlichen Macht und um Veränderung gehen. Geheimnisse sowie intime Themen könnten in den Vordergrund treten, dazu gehören auch Sexualität und finanzielle Angelegenheiten.*

Der **Fische**-Neumond am **19. Februar** betont die Welt der Träume, Ihre Vorstellungskraft und Ihre spirituelle Fähigkeit, auf Dinge zu vertrauen, die Sie nicht sehen können. Wo Fische in Ihrem Horoskop steht, haben Sie vielleicht die Neigung, sehr idealistisch, mitfühlend und aufopfernd zu sein - oder auch vor dem Alltag fliehen zu wollen, sich als Opfer zu fühlen oder Täuschungen zu unterliegen. Diese Neumond in Fische ist eine gute Zeit, darüber nachzudenken, worauf Sie in diesen Tagen vertrauen wollen, und den Glauben daran wirklich zu stärken. Dieser Mondzyklus betont Ihr **neuntes Haus**, das Haus des höheren Verstandes. Dies ist das Haus der "Suche" - des Bereiches, der Ihren Geist aus Ihrer aktuellen Lebenssituation hinaus in neue Abenteuer lockt. Wenn wir uns im neunten Haus befinden, sollten wir uns mehr Freiheit als gewöhnlich gönnen, um unsere Gedankenwelt zu öffnen und unseren inneren Reisenden ziehen zu lassen. Vielleicht haben Sie Lust auf eine Reise, entweder eine gedankliche oder eine tatsächliche. Fahren Sie ein paar Tage weg, lesen Sie ein neues Buch, öffnen Sie sich für neue Perspektiven und Erkenntnisse. Mit einer neuen Sichtweise können Sie tatsächlich ein Stück der Weisheit erlangen, die Ihr höherer Verstand für Sie bereit hält. Der Vollmond am **7. März** kann Ihnen mehr Erleuchtung bescheren - entweder, indem Sie tatsächlich einen Höhepunkt Ihres spirituellen Bewusstseins erreichen, oder indem es in Ihnen einfach nur heller und leuchtender wird! Diese Phase eignet sich auch sehr gut für kreativen Ausdruck - lassen Sie Ihre Vorstellungskraft und Inspiration eine Form annehmen. Schreiben Sie ein Gedicht, malen Sie ein Bild - einfach nur so, aus Spaß und völlig ohne Gegenwert.

Widder ist das Zeichen des Pioniers. Es herrscht sowohl über das Abenteuer als auch über die Identität. Wenn man beides zusammen nimmt, dann wirft die Energie des Widerneumondes am **21. März** ein besonderes Licht auf das höchstindividuelle Abenteuer, ganz Sie selbst zu sein. Nach welchen neuartigen Erfahrungen halten Sie Ausschau? Und wer sind Sie überhaupt? Das Zeichen Widder steht auch für Neuanfänge und macht diese Zeit zu einer hervorragenden Gelegenheit, die Wesensanteile von sich selbst zu betonen, die Sie eine Weile vernachlässigt haben. Der Widerneumond versorgt Ihr **zehntes Haus** mit Energie, das Haus der Karriere und der öffentlichen Stellung. Das zehnte Haus steht für Ihre Rolle im sozialen Kontext, für die Aufgabe, die die Gesellschaft Ihnen übertragen hat. Zuweilen, nicht immer, ist das unser gewählter Beruf. Wofür sind Sie der Leitstern? Welches Licht verstrahlen Sie in der Welt? Wofür sind Sie bekannt? Dieser Monat eignet sich hervorragend dazu, Ihre eigenen Errungenschaften zu honorieren, oder die Änderungen vorzunehmen, die Ihnen öffentliche Anerkennung einbringen können. Im zehnten Haus können auch Fragen bezüglich der Eltern oder anderer Autoritätsfiguren auftauchen. Vielleicht werden Sie auch mit Ihrem Ruf konfrontiert, damit wie Autoritäten und andere Menschen Sie wahrnehmen. Wenn Sie hieran irgendetwas ändern wollen, dann tun Sie es jetzt. Der Vollmond am **5. April** bringt vielleicht eine tiefere Schicht Ihres Wesens zum Vorschein, eine, die zuvor verborgen blieb. Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen stellen Ihnen den Spiegel zur Verfügung, damit Sie diese tiefere Seite von sich selbst erkennen können.

Gleichzeitig mit dem Vollmond am 7. November gibt es eine Mondfinsternis, und gleichzeitig mit dem Neumond am 19. April gibt es eine Sonnenfinsternis. Denken Sie daran, dass Finsternisse überraschende Veränderungen mit sich bringen können. Überprüfen Sie Ihre Erwartungen. Seien Sie sich bewusst, dass alles, was jetzt passiert, zuvor ein Schattendasein geführt hat und nun gesehen werden will. Wenn Sie sich auf diese Zeit vorbereiten möchten, dann tun Sie am besten daran, ein wenig Ordnung in Ihrem Leben zu schaffen. Wo hat sich bei Ihnen zu Hause oder auf der Arbeit das Chaos breitgemacht? Unordnung ist häufig ein Zeichen von unbewusstem Anhaften. Der Akt des Aufräumens kann die Energie der Finsternis in konstruktivere Richtungen lenken. Und dann ist auch Energie für Veränderungen frei. In welche Richtung würden Sie sich gern entwickeln? Nehmen Sie das Bild, das in Ihnen auftaucht, als einen Hinweis auf Ihr Ziel!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, Kaiserin! Der **Stier** Neumond am **19. Mai** wirft sein Licht auf Ihr Gespür für Werte - sowohl für Ihren Selbstwert als auch für die äußeren Wert in Form Ihres Besitzes. Dies ist eine phantastische Zeit, um mehr Sicherheit in Ihr Leben zu bringen, indem Sie einen von beiden Bereichen oder auch beide stärken. Stier ist auch das Zeichen des Genusses, also halten Sie auch nach sinnlichen Freuden Ausschau! Der Stierneumond spielt sich immer noch im **elften Haus** ab. Projekte, die letzten Monat begonnen haben, können auch diesen Monat noch wichtig sein. Im Laufe des Monats werden Sie sicher viele soziale Kontakte haben und Gelegenheiten finden, Verbindungen zu knüpfen, die Ihnen bei Ihrer Zielverfolgung hilfreich sein können. Sie haben jetzt schon 4 Wochen lang Ihre Aufmerksamkeit auf dieses Lebensgebiet richten können- welche Botschaften haben Sie aus Ihrer Umwelt über Ihre Bemühungen erhalten? Sind Sie sich klarer geworden über Ihre Hoffnungen und Zukunftsträume? Dies ist genauso wichtig, wie bereits Erreichtes zu feiern! Erst wenn wir das Vergangene in angemessener Weise anerkannt und gewürdigt haben, können wir in die Zukunft aufbrechen. Der Vollmond am **3. Juni** verlangt vielleicht von Ihnen, dass Sie die Energien neu ausrichten, die in der letzten Zeit zu zerstreut geworden sind. Wenn zuviel um Sie herum passiert, dann überdenken Sie Ihre sozialen Verpflichtungen und die Liste Ihrer Verantwortlichkeiten noch einmal, und entscheiden Sie dann, was Sie davon wirklich gern übernehmen. Zeichnen Sie ein Mandala, in dessen Mitte sich nur das befindet, was Ihren höheren Geist nährt. Dann steigen Sie geistig ein Stück weiter hinauf und schauen Sie von einer höheren Warte auf Ihr Leben. Sie können dann besser entscheiden, was wichtig ist und was nicht.

Was weckt zur Zeit am meisten Ihr Interesse? Der Neumond in den **Zwillingen** am **17. Juni** ist eine großartige Zeit, um etwas Neues zu lernen und um neue Kontakte zu knüpfen. Reden und schreiben Sie, tauschen Sie sich mit anderen aus, hören Sie zu. Wenn der letzte Mondzyklus im Stier Sie etwas unbeweglich gemacht hat, können Sie jetzt wieder mehr Flexibilität üben. Der Zwillingsneumond legt den Schwerpunkt auf Ihr **zwölftes Haus**, das Haus der Träume und der Spiritualität. Der Zyklus in diesem Monat legt nahe, dass Sie versuchen, stärken mit Ihrer kreativen inneren Quelle in Kontakt zu kommen, das zu tun, was Sie brauchen, um mehr in einer inneren Balance zu sein. Nehmen Sie sich eine Auszeit von den Anforderungen der Außenwelt, damit Sie mit der geistigen Welt in Berührung kommen können. Hören Sie auf Ihre Träume, meditieren Sie, entspannen Sie sich und lassen Sie Ihre Seele baumeln. Dies ist ein ausgezeichnete Monat, um einen Ort des Rückzugs, eine Art "heiligen Ort" für sich ganz allein zu finden. Ein Ort, wo Sie mit sich und der Welt in Frieden sein können und nicht von der Außenwelt gestört werden. Der Vollmond am **2. Juli** ist eine ausgezeichnete Zeit, um Ihre mütterliche Energie anzuerkennen - gleichgültig, ob Sie ein Mann oder eine Frau sind. Ob es sich dabei nun um die Menschen um Sie herum handelt, um Ideen oder Projekte, die Ihnen am Herzen liegen oder um Ihr eigenes inneres Kind, spielt gar keine Rolle. Wenn Sie sich seltsam fühlen, kann es gut sein, dass Sie Ihr inneres Kind längere Zeit vernachlässigt haben!

Der Mond in seiner Entwicklung

Ihr progressiver Mond

Der Mond lehrt uns, dass der Schlüssel zum Leben ganz einfach ist: Er besteht aus dem Verständnis dafür, dass das Leben ein ständiger Veränderungsprozess ist. Es besteht aus Anfängen und Enden bei allem, was wir tun. Sich mit den Zyklen des Lebens zu bewegen anstatt sich ihnen zu widersetzen, ist das Geheimnis zu größerem Erfolg. Jeden Monat haben wir bei zunehmendem Mond die Gelegenheit, etwas Neues aufzubauen, die Ergebnisse unserer Bemühungen bei Vollmond zu begutachten und bei abnehmendem Mond schließlich mehr darüber zu lernen und uns selbst kritisch gegenüber zu stehen. Wir sollten dann das loslassen, was uns nicht länger unterstützt und Raum für die nächste Neugeburt machen. So ist das Leben.

In diesem Abschnitt werden Sie etwas über einen Zyklus lernen, der den gleichen Rhythmus hat wie der monatliche Mondzyklus, der aber über eine viel längere Zeit verläuft. Er dauert nicht nur einen Monat, sondern dreißig Jahre. Dieser Zyklus durchläuft acht unterschiedliche Phasen; alle drei bis vier Jahre gehen wir in eine neue Phase über. Das Abbild Ihres Mondes ist ein sehr persönlicher Kreislauf, der nicht von irgendwelchen äußeren Bewegungen am Himmel gesteuert wird, sondern der einer inneren Entwicklung entspricht, die wir Astrologen den "progressiven Mond" nennen. Dieser Mond errechnet sich aus den Transiten des Mondes an den Tagen, die auf Ihre Geburt folgen. Dabei entspricht ein Tag der Mondbewegung nach Ihrer Geburt einem ganzen Lebensjahr. Dies mag sich zwar etwas seltsam anhören, aber es funktioniert. Gleichgültig, ob Sie sich darüber bisher bewusst waren oder nicht, Ihr progressiver Mond ist an der Ausrichtung Ihres Lebens beteiligt. Während er sich durch die Häuser Ihres Horoskops bewegt, ändert sich Ihre Selbstwahrnehmung und Ihr Bewusstsein für das Leben um Sie herum.

Sie sind nicht der gleiche Mensch, der Sie noch vor zehn Jahren waren. "Natürlich", mögen Sie jetzt denken, "aber ich hatte auch Erfahrungen, die mich verändert haben." Im Grunde sind es jedoch nicht so sehr die Erfahrungen, die Sie gemacht haben, sondern es ist Ihr *Verständnis* für diese Erfahrungen, das Sie geformt hat. Und genau das ist der Einflussbereich des progressiven Mondes. Während seiner Reise durch Ihr Horoskop beschreibt er die emotionalen Veränderungen in Ihnen. Die Hausposition des progressiven Mondes zeigt Ihnen, wo Sie Dinge überdenken und wo Sie die Mysterien des Lebens derzeit mit Ihrem Herzen zu ergründen suchen. Das Zeichen, in dem er steht, gibt Ihnen einen Hinweis auf die Art Ihres derzeitigen emotionalen Erlebens, wie Sie aktuell mit Ihren Gefühlen umgehen und sie verarbeiten.

Wo sich Ihr progressiver Mond derzeit befindet

Zur Zeit bewegt sich Ihr progressiver Mond durch das Tierkreiszeichen **Löwe** im **zweiten Haus**. *Um diese Bewegung zu Ihrer eigenen Erfahrung in Bezug zu setzen, schauen Sie einmal, ob Sie zu folgenden Zeiten innerliche Veränderungen bei sich feststellen konnten bzw. noch bemerken werden: Der Mond ist am 11. August 2021 in das Zeichen Löwe eingetreten und wird es am 19. August 2023 wieder verlassen. Er ist seit dem 28. September 2021 im zweiten Haus und verlässt dieses wieder am 24. Januar 2023.*

Mit dem Mond im Feuerzeichen **Löwe** möchten Sie Ihre Gefühle derzeit wahrscheinlich möglichst lebendig ausdrücken - warm und spielerisch, wenn Sie sich geliebt und sicher fühlen, wütend und kindisch, wenn man Sie als Selbstverständlichkeit hinnimmt oder ignoriert. Die positive Seite des Löwen kann Ihnen jetzt dabei helfen, kreativer zu sein und sich freier auszudrücken. In diesen Jahren sind Sie vielleicht spontaner und risikofreudiger als sonst, weil Sie sich weniger Sorgen darum machen, wer oder was Sie sind und sich auch nicht dafür entschuldigen. Löwen möchten anerkannt werden, sie brauchen einen Platz im Rampenlicht. Wenn Ihnen dies derzeit durch äußere Umstände verweigert wird, dann ist sicherlich nicht unbedingt gut Kirschen essen mit Ihnen...

Denken Sie einmal an Wurzeln, insbesondere daran, wie die tiefen Wurzeln eines Baumes ihm erlauben, seine Äste weit in den Himmel zu strecken. Der Mond **im zweiten Haus** erfordert in den nächsten Jahren eine größere Hinwendung zu Stabilität. Wie groß sind Ihre Ressourcen, Ihre Schätze? Ihr Geld, Ihre Freunde, Ihre Fähigkeiten - Bequemlichkeiten, die Sie in Ihrer Existenz unterstützen - einiges davon oder auch alles braucht jetzt mehr Aufmerksamkeit von Ihnen. Sie stärken derzeit Ihr Fundament. Die vergangenen Jahre mögen viele Neuanfänge mit sich gebracht haben; jetzt ist es an der Zeit, sich auf die Projekte bzw. Ziele zu konzentrieren, die sich als die lohnenswertesten herauskristallisieren. Das Thema, um das es geht, ist das der Werte - wie sehr Sie sich selbst wertschätzen und was für Werte Sie in der äußeren Welt pflegen. Es geht darum, das, was Sie sind, zu vertiefen. Dabei kommt vielleicht auch ein größerer Drang nach materieller Sicherheit zum Vorschein oder eine neue Einstellung zu Ihren Finanzen. Dies ist eine gute Phase, um Ihre Konten in Ordnung zu bringen! Sie könnten sogar entdecken, dass Sie sich bislang unter Wert verkauft haben. Schauen Sie, wie es um Ihre Wertschätzung bestellt ist, und sehen Sie, ob das, was Sie von der Welt bekommen, mit dem übereinstimmt, was Sie wert sind. Unsere persönliche Wertschätzung und unser Kontostand haben mehr miteinander zu tun, als wir glauben mögen.

Kaiserin: In ungefähr acht Monaten verändert Ihr progressiver Mond seinen Wirkungsbereich und geht in das dritte Haus; lesen Sie dann den folgenden Abschnitt!

Das dritte Haus ist eins der "Verstandeshäuser", ein etwas unruhiger Platz für den Mond. In diesen Monaten sind Sie wahrscheinlich sehr beschäftigt. Genießen Sie die Lebendigkeit dieser Phase, aber passen Sie auf, dass Sie sich nicht übernehmen! Sie sind jetzt mehr als gewöhnlich auf der Suche nach neuen Kontakten und nach Dingen, die Ihren Geist anregen. Ihr Gefühlsleben möchte sich jetzt besonders durch neue Erfahrungen bereichern, sei es, dass Sie etwas Neues lernen oder auch neue Menschen kennen lernen. Wenn Sie sonst nicht der Typ sind, der fremde Menschen anspricht, könnten Sie in der nächsten Zeit so manches Mal über sich selbst erstaunt sein. Eine ganz neue Kontaktfreudigkeit und Neugier kommt bei Ihnen zum Vorschein. Neugier ist jetzt das Schlüsselwort schlechthin. Wenn Sie also derzeit nicht den geringsten Drang verspüren, etwas für sich zu entdecken, nutzen Sie diese Zeit womöglich nicht optimal. Suchen Sie sich eine geistige Herausforderung, wenn Sie nicht möchten, dass sich Ihre Gedanken permanent im Kreis drehen und Sie auf Trab halten. Führen Sie ein Tagebuch, um Ihr Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Auch wenn dies nicht gerade die einfachste Zeit ist, um mit dem Meditieren anzufangen, ist es eigentlich eine tolle Zeit dafür. Und wenn Sie nicht still sitzen können, versuchen Sie es mit einer Gehmeditation. Die rhythmische Bewegung Ihrer Beine sorgt für geistige Klarheit. Im dritten Haus geht es auch um Geschwister, es könnte also sein, dass sich in diesen Beziehungen etwas Neues tut.

Der Zyklus des progressiven Mondes: Ein Abbild Ihres Innenlebens

Der progressive Mond bildet eine Form, einen Kontext für die Ereignisse in Ihrem Leben, so wie der Mond am Himmel dem reflektierten Sonnenlicht eine bestimmte Form verleiht. Der Weg des progressiven Mondes ist der Weg der Besinnung. Die Phasen, die er beschreibt, können zwar auch in direktem Zusammenhang mit dem äußeren Erleben stehen, sie bilden jedoch vielmehr einen Kontext für das Verständnis dessen, was in der Außenwelt geschieht.

Jedes Mal, wenn ich einem Klienten dieses Abbild seines Innenlebens nahe bringe, bin ich über die Perfektion dieses Kreislaufs aufs Neue erstaunt, und auch über die Schönheit der verschiedensten Auswirkungen in jedem individuellen Leben, in das ich Einblick erhalte. Ich beschreibe die Phasen des progressiven Mondes so allgemein wie irgend möglich, weil die spezifischen Details sehr stark von einem zum anderen Menschen variieren. Es kann in Ihrem Zyklus um Beziehungen gehen, um Ihre Art zu denken, sich zu verhalten oder zu fühlen, um ganz konkrete Ziele, z.B. im Beruf, oder um eine Idee,

die Sie verwirklichen möchten. Das Abbild Ihres Innenlebens wird für Sie lebendig, sobald Sie es mit Ereignissen verbinden, die Sie in den entsprechenden Jahren erlebt haben. Machen Sie sich Ihre eigenen Notizen dazu. Ich bin sicher, dass Sie von dem sich herausbildenden Muster fasziniert sein werden.

Da Sie sich derzeit in der ersten Hälfte Ihres Mondzyklus befinden, gelten die meisten der unten aufgeführten Daten für die Zukunft. Sie können Sie im Hinblick auf Ihre langfristige Lebensplanung lesen. Aber Sie haben diese Phasen natürlich auch schon einmal durchlebt. Um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie die einzelnen Phasen sich anfühlen, und um die Verbindung zwischen den jetzigen Erfahrungen und damaligen Erlebnissen herzustellen, **werfen Sie bitte einen Blick auf die Datenliste für Ihren vorhergehenden progressiven Mondzyklus ganz am Ende der Analyse.**

Den größten persönlichen Wert hat dieses "Abbild Ihres Innenlebens" meiner Ansicht nach dann, wenn Sie im Rückblick versuchen, sich selbst besser zu verstehen. Wenn Sie erst einmal wissen, warum Sie was getan haben, wird es leichter, auch in der Zukunft unbeirrt Ihren Weg zu gehen. Außerdem bekommen Sie im Rückblick ein Gefühl dafür, wie der progressive Mondzyklus funktioniert und wie er sich in Ihr Erleben einfügt.

Die Endphase Ihres letzten progressiven Mondzyklus sind die vergangenen Jahre, die für Sie ganz besonders interessant sein könnten: **3. November 2006 bis 28. Dezember 2010.** Wenn Sie sich auf die Erfahrungen und Stimmungen dieser Zeit besinnen können, stellen Sie vielleicht fest, dass Gefühle von Verlust oder Desinteresse in Wirklichkeit der natürliche Ausdruck für den Abschluss einer bestimmten Lebensphase waren, und damit die psychische Vorbereitung auf etwas Neues. Dies kann Ihnen dabei helfen, Ihre derzeitige Mondphase besser zu verstehen.

Ihre jetzige Mondphase: 28. Dezember 2010 bis 12. September 2040

Der aktuelle Zyklus begann am **28. Dezember 2010**, als der Neumond in Ihrem **neunten** Haus stand. Der progressive Mond hat seine Reise um Ihr gesamtes Horoskop herum angetreten und führt Sie zu Erfahrungen aus allen Lebensgebieten, aber der Eintritt in das neunte Haus legt eine größere Betonung auf Themen des **neunten Hauses**. Philosophie, höhere Bildung, Religion und Reisen - im Grunde all die Erfahrungen, die Sie einladen, Ihren Horizont zu erweitern und eine weitere Perspektive auf Ihr Leben einzunehmen. Diese Fragen bestimmen den aktuellen Zyklus Ihres progressiven Mondes auf irgend eine Art und Weise mit.

*Der progressive Neumond findet direkt bei Ihrem **MC** statt, dem Punkt Ihres öffentlichen Status. Die Menschen, die Sie näher kennen, stehen mit den verschiedensten Punkten Ihres Horoskops in Beziehung, aber die breite Masse sieht in Ihnen am ehesten das, was das Zeichen an Ihrem MC symbolisiert. Deswegen ist das jetzt eine hervorragende Zeit, um die Eigenschaften, die Sie in die Welt hinaustragen, und das, was Sie der Welt als Ergebnis Ihres Tuns hinterlassen, noch einmal zu überprüfen und Ihrem augenblicklichen Entwicklungsstand anzupassen.*

Ein weiterer Hinweis, der zuweilen die Gesamtbedeutung für einen speziellen Zyklus weiter erhellen kann, ist das Sabische Symbol für den astrologischen Grad Ihres Neumondes. Die Sabischen Symbole wurden vor Jahren von einem Astrologen entwickelt, der mit einer Hellsichtigen zusammenarbeitete. Die Bilder an sich sind recht kryptisch, aber wenn Sie Ihrer rechten Gehirnhälfte erlauben, damit spielerisch umzugehen, dann können Sie zu einigen erstaunlichen Einsichten gelangen. Das Sabische Symbol für Ihren Neumond lautet:

Im Heiligtum einer okkulten Bruderschaft werden neu eingeweihte Mitglieder geprüft und ihr Charakter wird getestet.

(12° Fische)

Setzen Sie Ihre intuitive rechte Gehirnhälfte ein, um über dieses Bild zu meditieren. Welche Gefühlsregung ruft es in Ihnen hervor? Welche allgemeine Symbolik steckt in den Elementen des Bildes? Fügen Sie Ihre persönlichen Assoziationen hinzu, denn, genau wie bei Träumen, ist Ihr eigenes Verständnis für das Bild immer besser und zutreffender als das eines anderen.

Nachdem Sie die Verbindung zwischen Ihrer Geburtsmondphase und ihrer monatlichen Wiederkehr näher erkundet haben (wie es in dieser Analyse unter "Ihr Mondphasengeburtstag" beschrieben ist), möchten Sie vielleicht etwas Ähnliches für den progressiven Mondzyklus tun. Stellen Sie zuerst einmal fest, in welcher Phase des progressiven Mondzyklus Sie sich derzeit befinden. Meditieren Sie über die ihr zugrunde liegende spezifische Art von Handlung und Reflexion. Wie kann Ihnen das bei den Themen und Projekten helfen, die Ihnen derzeit wichtig sind? Gibt es irgendetwas an Ihrer Art, wie Sie gewöhnlich Dinge angehen, das Sie verändern müssten? Besonders wenn die Phase, in der Sie sich derzeit befinden, nicht die gleiche ist, in der Sie geboren wurden, bieten diese Jahre Ihnen eine günstige Gelegenheit, Ihren Lebensstil zu erweitern und noch mehr von Ihrem Lebenspotenzial zu verwirklichen. Wenn Sie beginnen, der aktuellen Phase Ihres progressiven Mondes vermehrt Aufmerksamkeit zu schenken, kann es hilfreich und besonders sinnvoll sein, speziell auf die Tage im monatlichen Mondphasenrhythmus zu achten, die der progressiven Mondphase entsprechen. Zu dem Zeitpunkt ist Ihre Fähigkeit, diesen neuen Daseinsmodus gelassen akzeptieren zu können und kreativ mit ihm umzugehen, größer als an anderen Tagen. Viele meiner Klienten haben mir von einschneidenden Erfahrungen während der monatlichen Wiederholung Ihrer progressiven Mondphase berichtet. Falls Sie nicht über einen Mondphasenkalender verfügen, schauen Sie auf meiner Website www.mooncircles.com unter der Rubrik "Today's Moon" nach.

Die progressive Neumond-Phase

28. Dezember 2010 bis 3. Januar 2015

Das Samenkorn beginnt zu sprießen...

Diese Jahre stellen den Beginn eines größeren neuen Lebenszyklus dar. In Ihnen werden neue und höchst kreative Energien freigesetzt. Vielleicht wissen Sie derzeit noch nicht ganz genau, was Sie tun möchten, aber Sie sind auf jeden Fall bereit, etwas Neues anzugehen. Dies ist eine spontane, impulsive und aufregende Zeit. Das Leben erscheint Ihnen voller Möglichkeiten. Bewahren Sie sich Ihren Enthusiasmus und seien Sie offen für neue Erfahrungen. Ergreifen Sie Gelegenheiten beim Schopfe. Entwickeln Sie Visionen. Träumen Sie. Sie wissen vielleicht noch nicht, wo das alles hinführt, aber es bleibt Ihnen gar nichts anderes übrig, als mit der Energie zu fließen, denn sie ist der Schritt nach vorn, der nötig ist, um den gesamten neuen Zyklus in Gang zu setzen. Nicht alles, was Sie jetzt tun, wird am Ende Früchte tragen, aber ein Rückblick auf diese Zeit wird Ihnen später bestätigen, dass etwas wichtiges Neues genau jetzt entstanden ist. Als Picasso während einer seiner Neumondphasen die Demoiselles d'Avignon malte, konnte er noch nicht wissen, dass er damit ein paar Jahre später den Kubismus ins Leben rufen würde - und doch hätte dieser ohne Picassos bahnbrechendes Gemälde niemals entstehen können.

In der Neumondphase herrscht ein Gefühl freudiger Erwartung vor, so als wäre Ihr Leben ein wunderschön verpacktes Geschenk, das nur darauf wartet, ausgepackt zu werden. Sie wissen noch nicht, was sich darin verbirgt, aber Sie sind voller Vorfreude und Hoffnung. Wenn Sie dann (in einer späteren Zyklusphase) die Verpackung endlich aufreißen, könnte sich Ihre Freude ein wenig legen - vielleicht müssen Sie ein paar Anpassungen vornehmen, das Geschenk umtauschen, weil Sie eine andere Farbe oder Größe brauchen, oder sogar neue Fähigkeiten erwerben, damit Sie überhaupt damit umgehen können. Diese Anpassungen entsprechen aber erst den zukünftigen Phasen des Zyklus. Zur Zeit ist es einfach nur wichtig, positiv und aufnahmebereit zu bleiben. Etwas ruft Sie zur Handlung auf - es ist Ihr zukünftiges Leben!

Zum Neumond ist der Mond "unsichtbar". Dinge, die während dieser Phase geschehen, sehen vielleicht rein oberflächlich betrachtet nicht sonderlich bahnbrechend oder außergewöhnlich aus. Aber wenn Sie genau hinschauen, dann bemerken Sie wahrscheinlich doch, dass dies der Beginn einer wichtigen neuen Lebensphase ist.

Die progressive Sichelmond-Phase

3. Januar 2015 bis 24. September 2018

Das sprießende Samenkorn sprengt seine Hülle...

D Ihre neue Lebensrichtung beginnt sich zu stabilisieren. Wie in den ersten Sekunden, wenn eine sich entwickelnde Photographie noch in der Entwicklungsflüssigkeit liegt und man gerade beginnt, die Formen zu erahnen. Man hat zu diesem Zeitpunkt noch keine Vorstellung von dem ganzen Bild, aber das eigene Bewusstsein und das Gefühl für die einzuschlagende Richtung schärft sich. Dies ist die Phase der Informationssammlung, der Entwurf eines Plans. In der Sichelmondphase ist das Gefühl dafür, wovon man sich wegentwickelt manchmal noch stärker als das Wissen, worauf man sich hinentwickelt. Es sind die Jahre, in denen man gegen den Sog der Vergangenheit ankämpft. Sie sind aufgefordert, sich von etwas zu befreien.

Die Zeit des Sichelmondes ist eine Zeit der Herausforderung. Wenn der Drang zur Entwicklung stärker wird, trifft man auf Widerstand, wie das sprießende Samenkorn, das gegen seine alte Hülle stößt. Diese Hülle steht für alte Gewohnheiten, entweder die eigenen oder die Vorstellungen, die andere von uns haben. Vielleicht müssen Sie jetzt gegen überkommene Konditionierungen oder alte Ängste ankämpfen. Die Geister der Vergangenheit können viele Formen annehmen. Mut und Glaube sind jetzt sehr wichtig, denn noch verfügen Sie nicht über eine äußere Struktur für Ihren Traum, an dessen Verwirklichung Sie arbeiten, die Sie unterstützen könnte. Die größte Herausforderung liegt derzeit darin, die Gelegenheiten zu erkennen und trotz innerer Konflikte oder externen Widerstandes weiterzumachen und zu wachsen. Wenn Sie jetzt den Geistern der Vergangenheit nachgeben, könnte dies negative Auswirkungen auf spätere Phasen des Entwicklungszyklus haben.

Die zarte schmale Silbersichel, die immer nur kurz im Westen sichtbar ist, steht für das neue Wachstum. Es herrscht noch mehr Dunkelheit als Helligkeit auf der Mondscheibe, als würde die Dunkelheit drohen, das Versprechen auf etwas Neues doch wieder zu verschlingen. Gibt es irgendetwas oder jemanden, der Sie zurückhalten will? Gibt es irgendetwas, das Sie loslassen müssen?

Die progressive Phase des Erstviertelmondes

24. September 2018 bis 14. Februar 2022

Das Samenkorn entwickelt Wurzeln, das erste Grün beginnt zu sprießen...

D Jetzt ist es an der Zeit, sich stärker auf die neue Richtung einzulassen. Auf irgendeine Art und Weise müssen Sie Ihr Vorwärtstreben jetzt verankern und ihm eine fundierte Basis verleihen. Entscheidungen, die Sie jetzt treffen, sind richtungsweisend. Eventuelle Fehlentscheidungen in dieser Phase, wo Sie Ihr Fundament aufbauen, können später die gesamte

Struktur schwächen. Seien Sie sich daher der Tragweite Ihrer Entscheidungen in dieser Phase bewusst. Wann immer Sie sich einer Aufgabe verpflichten, ob dies nun eine Beziehung ist, eine Fortbildung oder auch nur eine neue Idee, die zu einem Projekt werden könnte, gibt es viele Unwägbarkeiten. Dies liegt in der Natur einer neuen Aufgabe. So ist es immer. Sie sollten Ihre Wahl jetzt sehr bewusst treffen, auch wenn ein Großteil Ihrer Vision vielleicht noch im Dunkeln liegt. Hören Sie auf Ihre innere Stimme, die Sie zum Wachstum auffordert und bringen Sie die Stimme in sich zum Schweigen, die Sie verlocken will, den "sichereren" und "einfacheren" Weg zu wählen. Wenn Sie immer noch von alten Geistern heimgesucht werden, machen Sie sich endgültig frei davon!

Vielleicht geraten Sie jetzt auch tatsächlich in eine Krise. Ihre Überzeugungen werden womöglich einer regelrechten Prüfung unterzogen - so wie die Pflanze von der Erde geprüft wird, wenn ihr Stängel dem Licht entgegenwächst. Wenn die junge Pflanze nicht stark genug ist, erreichen ihre ersten Blättchen unter Umständen nicht die Erdoberfläche. Mut und Zuversicht sind vonnöten, wenn Sie den derzeitigen Herausforderungen begegnen. Ganz gleich, ob der Widerstand, den Sie spüren, von den Menschen oder Umständen um Sie herum ausgeht, Sie müssen die Hindernisse auf Ihrem Weg jetzt überwinden. Es ist an der Zeit, etwas mehr Durchsetzungskraft zu zeigen und das zu verwirklichen, was Sie verwirklichen wollen.

Zur Viertelphase des Mondumfangs, in der Umgangssprache "Halbmond" genannt, ist der Mond halb erleuchtet, halb im Dunkel. Die Vergangenheit und die Zukunft wirken jetzt gleichermaßen. Die Hindernisse, die Ihnen begegnen, verlangen wahrscheinlich ein entschiedenes und entschlossenes Handeln. Zuweilen zeigen Sie sich allerdings auch in subtilerer Form, z.B. in einer Summe von inneren Entscheidungen, die Sie treffen müssen, oder Verhaltensweisen, die von Ihnen gefordert werden, und die darüber bestimmen, wohin Ihr weiterer Weg Sie führt.

Die progressive Buckelmond-Phase

14. Februar 2022 bis 9. Mai 2025

Die ersten Blätter und Äste verzweigen sich und treten in Kontakt mit der Welt...
Dies könnte eine Zeit großer Aktivität sein. Es hängt vieles von den Entscheidungen ab, die Sie während der letzten Phase des Viertelmondes getroffen haben. Die Phase des Buckelmondes ist häufig eine Zeit der Feinabstimmung bzw. Anpassung. Alle Phasen in der ersten Hälfte des Mondzyklus vom Neumond zum Vollmond erfordern Taten; dies sind die Jahre des Aufbaus. Und jede Etappe dieses Aufbaus hält ihre Prüfungen und Herausforderungen für uns bereit. Es kann sein, dass Ihre Arbeit Sie jetzt mit anderen Menschen in Berührung bringt, die mehr oder weniger positiv auf Ihre Anstrengungen und Bemühungen reagieren. Vielleicht müssen Sie Ihre Prioritäten überprüfen oder einen Teil Ihrer Vision neu durchdenken. Unter Umständen kommen Sie auch zu dem Entschluss, dass Sie sich weiterbilden möchten oder jemanden um Rat fragen wollen, der mehr Erfahrung hat und der Ihnen in dieser Phase helfen kann. Analysieren Sie Ihre derzeitige Situation sorgfältig und schreiten Sie dann erst wieder voran!

Wie eine Pflanze im Wachstum, die sich ihren Raum erkämpft und sich an die klimatischen Gegebenheiten anpasst, wird von Ihnen jetzt ein Gleichgewicht zwischen Ausdauer und Flexibilität verlangt. Eine Pflanze, die zu starr ist, zerbricht unter Umständen im Sturm, eine, die zu nachgiebig ist, wird zu leicht von jemandem zertreten, der an ihr vorübergeht. Achten Sie auf die Kräfte, die sich Ihnen jetzt entgegenstellen und schauen Sie, wie Sie am besten darauf reagieren. Kümmern Sie sich um die Details Ihrer Vision und versuchen Sie, nicht vom Pfad abzukommen. Wie Teilhard de Chardin schon geschrieben hat: "Wenn wir eine Sekunde zu früh aufhören zu glauben oder nicht genügend glauben, zerstören wir unter Umständen alles, was wir uns bereits aufgebaut haben."

Das Licht siegt in dieser Phase über die Dunkelheit. Sie können jetzt schon wesentlich besser erkennen, was Sie sich aufgebaut haben. Um welchen Teil sollten Sie sich jetzt noch mehr kümmern?

Die progressive Vollmond-Phase

9. Mai 2025 bis 25. September 2028

Die Pflanze erblüht...

D Zum Vollmond werden die Ergebnisse Ihrer Entwicklung in den vergangenen vierzehn Jahren sichtbar. Dies ist entweder eine Phase der Erfüllung oder des Versagens - wir ernten genau das, was wir gesät haben. Vielleicht warten jetzt Anerkennungen und Auszeichnungen auf Sie oder auch nur die Freude und Genugtuung daran, dass Sie Ihr Ziel erreicht haben. Oder aber Sie haben jetzt ein Gefühl der Unvollständigkeit und merken, dass Ihr Ziel noch in weiter Ferne liegt. Die Worte "Erfüllung" und "Versagen" sind eigentlich nicht angemessen, da wir zu viel Bewertung und Urteil in sie hineinlegen. Die Lagebestimmung, die Sie bei Vollmond vornehmen, ist nicht dazu da, um Sie zu verurteilen, sondern dazu, dass Sie genügend Informationen erhalten, um zu erkennen, wie es von hier aus weitergeht. In der kommenden Zyklushälfte geht es darum, aus Ihren Erfahrungen der ersten Zyklushälfte zu lernen. Jedes sogenannte "Versagen" kann schon bald in großen Erfolg verwandelt werden.

Die Vollmond-Phase ist der Höhepunkt des gesamten Zyklus und repräsentiert von daher einen entscheidenden Wendepunkt. Zum Vollmond sollten Sie eine Bestandsaufnahme machen. Selbst scheinbare Niederlagen können letztlich positiv genutzt werden, wenn man sie richtig versteht. Wagner, einer der größten Komponisten, produzierte zu seiner Vollmondphase einen "Flop". Es war seine erste Oper, und die Geschichte zeigt uns, dass er aus dieser Erfahrung lernte! Objektivität, Abstand und Akzeptanz helfen Ihnen dabei, das Beste aus dieser Zeit zu machen. Selbst wenn Sie positive Ergebnisse vorzuweisen haben, ist eine gewisse Distanz zum Erreichten jetzt wichtig, denn in der nächsten Zyklushälfte werden Sie unweigerlich dazu aufgefordert, etwas von dem, das Sie sich aufgebaut haben, loszulassen, um Raum für die nächste Wachstumsrunde zu schaffen.

Der Vollmond ist die Zeit des größten Lichts. "Erleuchtung" lautet daher das Schlüsselwort. Ihr Bewusstsein ist jetzt sehr stark; Sie können alles klar erkennen. Wo stehen Sie jetzt in Ihrem Leben? Was haben Sie aus Ihren Erfahrungen der vergangenen Jahre gelernt? Was ist Ihnen jetzt am wichtigsten?

Die progressive Aussaatmond-Phase

25. September 2028 bis 8. Juli 2032

Die Blume verstreut ihren Blütenstaub...

D Es ist Zeit, das, was Sie zur Vollmondphase gelernt haben, mit anderen teilen. Die Aussaatmondphase ist die Zeit des Lehrens. Wie eine Blume, die ihren Blütenstaub verteilt, damit andere Pflanzen befruchtet werden, können Ihre Worte das Wachstum der Menschen um Sie herum fördern. Dies bedeutet nicht, dass Sie anderen Vorträge halten müssen - manchmal ist es am wirksamsten, selbst mit gutem Beispiel voranzugehen. Taten sprechen zuweilen deutlicher als Worte. So oder so ist es jedoch wichtig, dass Sie sich nicht von anderen Menschen isolieren oder von Gelegenheiten fernhalten, andere positiv zu beeinflussen. Interagieren Sie mit der Welt, denn, wenn Sie jetzt das Beste von dem weitergeben, was Sie gelernt haben, dann werden Sie auch neue Einsichten erhalten, die Sie durch den verbleibenden Zyklus führen.

Die Schauspielerin Carrie Fisher stellte sich Ihren Alkohol- und Drogenproblemen in ihrer Vollmondphase. Sie schrieb über ihre Erfahrungen in der Zeit des Aussaatmondes und produzierte einen Bestseller, der später auch erfolgreich verfilmt wurde. Vielleicht ist Ihr Zuhörerkreis nicht ganz so groß wie der von Carrie Fisher, aber auf irgendeine Art und Weise wird die Welt Ihre Botschaft jetzt aufnehmen. Verschaffen Sie sich auf die Art Gehör, die Ihnen am besten liegt. Dies kann eine enorm produktive Zeit sein. Falls die Ergebnisse, die Sie zum Vollmond vorzuweisen hatten, ein wenig enttäuschend waren, ist das jetzt auch genau die richtige Zeit dazu, das Blatt zu wenden.

Das Licht auf dem Antlitz des Mondes beginnt zu schwinden. In dem abnehmenden Mond liegt eine gewisse Reife, das Gefühl, aus Erfahrung gelernt zu haben. Deswegen sind die Jahre des Aussaatmondes Jahre der Weisheit. Dies ist keine Zeit, um sich zurückzuziehen, sondern um der Welt etwas zu schenken.

Die progressive Phase des Letztviertelmondes

8. Juli 2032 bis 18. August 2036

Die Blume verwelkt, die Frucht entsteht...

D Es ist nun an der Zeit, sich von alten Verhaftungen zu lösen und den Prozess der Öffnung für eine neue Vision einzuleiten. Das, was Sie bislang gefesselt hat, mag nun seine Faszination verlieren. Bestimmte Bereiche Ihres Lebens verlieren wahrscheinlich allmählich ihren Sinn. Dies ist jedoch eine notwendige Veränderung. Sie müssen Ihre Energie aus alten Bereichen abziehen, um sich auf den kommenden Zyklus neu einzustimmen. Das Welken der Blüte signalisiert die Geburt der Frucht.

Während es in der ersten Hälfte des Mondzyklus darum geht, aktiv neue Strukturen in Ihrem Leben aufzubauen, steht in der zweiten Hälfte die Entwicklung von Verständnis im Vordergrund - die Suche nach Bedeutung. In der progressiven Mondphase des ersten Viertels kam es womöglich aufgrund von äußerem Widerstand zu einer Handlungskrise. In der Mondphase des letzten Viertels kommt es eher zu einer Bewusstseinskrise. Womöglich müssen Sie Ihre Glaubensmuster einer Revision unterziehen. Sie spüren eher inneren Widerstand als äußeren. Aber welche Veränderungen sich jetzt auch immer ereignen mögen, sie dienen dazu, Ihre Persönlichkeit zu erneuern. Behalten Sie die wirklich wichtigen Dinge bei, aber verlagern Sie den Schwerpunkt Ihrer Aufmerksamkeit, falls dies nötig sein sollte. Sie brauchen jetzt eine Philosophie, an die Sie wirklich glauben können. In dieser Lebensphase können Sie Ihren Glauben stärken und hundertprozentig hinter Ihrer Lebenseinstellung stehen.

In dieser Phase befindet sich der Mond für eine kurze Zeit in einem Zustand des Gleichgewichts von hell und dunkel. Im Anschluss daran gewinnt die Dunkelheit wieder Vorherrschaft. Nur im Glauben finden Sie das innere Licht, das Ihnen bis zum nächsten Neumond Hilfe und Unterstützung gewährt. Worin finden Sie Sinn? Was müssen Sie jetzt loslassen?

Die progressive Phase des balsamischen Mondes

18. August 2036 bis 12. September 2040

Die Frucht zerfällt und setzt den Samen für die nächste Generation frei...

D Dies ist womöglich die reichste Phase im ganzen Zyklus, obwohl nur wenige Menschen sie anfänglich als angenehm empfinden. Unser heutiges Leben scheint ständig Bewegung, Fortschritt und Handlung von uns zu erfordern. Dazu steht die Phase des balsamischen Mondes im Widerspruch, denn hier geht es um das Nicht-Tun, den Rückzug, das Loslassen. Sie befinden sich in der Endphase des auslaufenden Zyklus und bereiten sich langsam schon auf den neuen Zyklus vor. Deswegen ist das Nachhinehgehen und eine Minimierung der äußeren Anforderungen der beste Weg, um Kraft für den kommenden Neumond zu sammeln. Trennen Sie sich von allem, was Sie nicht mehr brauchen. Überlassen Sie Ihrem inneren Licht die Führung. Diese Zeit eignet sich ausgezeichnet für innere Arbeit, zum Schreiben oder zum Meditieren. Sie verfügen jetzt über viel Weisheit und haben womöglich Visionen von der Zukunft. Sie sind jetzt wie das Samenkorn, das sowohl die Erfahrung der alten Pflanze enthält als auch die Idee der neuen Pflanze, die entstehen kann.

Die Zeit des balsamischen Mondes wird nur dann schwierig, wenn Sie versuchen, gegen den Strom zu schwimmen, wenn Sie sich an Dinge klammern, die Sie loslassen sollten, oder wenn Sie sich weigern, ihr Tempo zu drosseln und zur Ruhe zu kommen. In einem solchen Fall kann es passieren, dass ein Unfall oder eine Krankheit Sie dazu zwingen sich auszuruhen. Seien Sie sich dieses Hintergrundes bewusst, falls Ihnen so etwas passiert. Es geschieht zu Ihrem Besten. Das moderne Leben hat uns von der Weisheit der Zyklen abgeschnitten. Ständiges Tun führt zu Stress und zum Herzinfarkt. Gönnen Sie sich Ruhe wie ein Feld im Winter, damit Sie in der neuen Runde weiter wachsen können. Vertrauen Sie auf den natürlichen, zyklischen Fluss des Lebens. Jedem Tod folgt eine Geburt und auf jeden Winter folgt ein neuer Frühling.

Zur Zeit des balsamischen Mondes herrscht Dunkelheit. Dies kann sich wie eine Zeit der Trauer anfühlen. In einer gewissen Art und Weise ist es das auch. Sie betrauern Ihr "altes Ich" und sind sich Ihrer neuen Identität noch nicht ganz sicher. Manchmal kommt sogar die Angst auf, es könne womöglich gar kein neues Ich geben! Picasso begann seine "blaue Periode" zum Zeitpunkt des balsamischen Mondes und im nächsten Zyklus hörte er zu dieser Zeit ganz auf zu malen. Welche Dinge müssen in Ihrem Leben zuende gebracht werden? Wie kommen Sie Ihrer eigenen Mitte näher? Welche Visionen haben Sie von der Zukunft?

Ihr nächster Mondzyklus beginnt am 12. September 2040

im zehnten Haus, dem Haus des Berufs und der Autorität.

Das sabische Symbol:

Der Herrscher eines Volkes.

(11° Widder)

Daten für den kommenden Zyklus:

Neumond: 12. September 2040 bis 5. Juli 2044

Sichelmond: 5. Juli 2044 bis 24. Januar 2048

Mond des ersten Viertels: 24. Januar 2048 bis 8. Juni 2051

Buckelmond: 8. Juni 2051 bis 10. Oktober 2054

Vollmond: 10. Oktober 2054 bis 29. April 2058

Aussaatmond: 29. April 2058 bis 8. April 2062

Mond des letzten Viertels: 8. April 2062 bis 23. Mai 2066

Balsamischer Mond: 23. Mai 2066 bis 12. April 2070

Ihr vorheriger Mondzyklus begann am 15. März 1981

im achten Haus, dem Haus der geteilten Ressourcen, der Transformation und der persönlichen Macht.

Das sabische Symbol:

Auf einer riesigen, nach oben führenden Treppe stehen Menschen verschiedenen Typs verteilt.

(12° Wassermann)

Daten für den vergangenen Zyklus:

Neumond: 15. März 1981 bis 6. Mai 1985

Sichelmond: 6. Mai 1985 bis 5. April 1989
Mond des ersten Viertels: 5. April 1989 bis 27. September 1992
Buckelmond: 27. September 1992 bis 6. Dezember 1995
Vollmond: 6. Dezember 1995 bis 9. März 1999
Aussaatmond: 9. März 1999 bis 25. Oktober 2002
Mond des letzten Viertels: 25. Oktober 2002 bis 3. November 2006
Balsamischer Mond: 3. November 2006 bis 28. Dezember 2010

** Ich danke Dane Rudhyar und seiner Frau Leyla für Ihr Werk über den Mond, durch das sich mein Verständnis für die Mondzyklen entwickeln konnte, siehe Der Sonne-Mond-Zyklus (Astrodata, 1988). Interpretationen zu den sabischen Symbolen finden sich in Rudhyars Buch Ein astrologisches Mandala und in Marc Edmund Jones Buch Die sabischen Symbole in der Astrologie.*